



## GESCHÄFTSBERICHT 2023



Kursaal-Casino AG Luzern

## Inhalt

- 3 **Lagebericht an die Aktionäre**
- 6 **Der Weg zu neuen Konzessionen**
- 10 **Die Trends in den nächsten Jahren**
- 12 **Die Finanzen als Basis für Erfolg**
- 14 **Bericht Gesellschaft**
- 16 **Corporate Governance**
  - Konzernstruktur
  - Vertragliche Verpflichtungen
  - Verwaltungsrat
  - Kapitalstruktur
  - Aufgabenteilung/Kompetenzregelung
  - Entschädigungen und Darlehen
  - Informationspolitik
  - Geschäftsleitung und Mitglieder des Kaders
- 23 **Finanzbericht**
  - Kennzahlen im Überblick
  - Kursaal-Casino AG Luzern
  - Grand Casino Luzern Gruppe



# DAS KERNGESCHÄFT IST FÜR DIE NÄCHSTEN 20 JAHRE GESICHERT.

## Lagebericht an die Aktionärinnen und Aktionäre Kursaal-Casino AG Luzern

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre  
Sehr geehrte Damen und Herren

**Die Grand Casino Luzern Gruppe und die Kursaal-Casino AG Luzern konnten ihre Stellung als führendes Casino der Schweiz im Geschäftsjahr 2023 weiter ausbauen. Die Grand Casino Luzern AG steigerte den Bruttospielertrag um 9,5 % auf über 122 Mio. Franken. Unsere Gesellschaft bezahlte 2023 eine Spielbankenabgabe von knapp 60 Mio. Franken für die AHV. Der strategische Fokus der Grand Casino Luzern Gruppe lag 2023 auf der Erneuerung der Konzession bis ins Jahr 2044. Der Bundesrat genehmigte unser Konzessionsgesuch für das Grand Casino in Luzern und das damit verbundene Online-Casino mycasino. Damit ist das Kerngeschäft der Grand Casino Luzern Gruppe für die nächsten 20 Jahre gesichert. Die angestrebte zusätzliche Konzession für ein Casino im Wallis wurde uns dagegen verwehrt.**

Die Konzessionen für alle Casinos in der Schweiz werden Ende 2024 auslaufen. Wer danach Spielbanken betreiben will, braucht neue Bewilligungen. Die Grand Casino Luzern Gruppe beantragte nach zweijähriger, intensiver Arbeit zwei Konzessionen. Unser vordringliches Ziel war die Erneuerung der Konzession für das Grand Casino in Luzern und für mycasino. Zusätzlich strebten wir eine Bewilligung für ein Casino in Sion an. Im Wallis kämpften drei Bewerber um die einzige Konzession. Der Bundesrat entschied sich für den Status quo und gab dem bestehenden Casino in Crans-Montana den Vorzug.

Der Bundesrat genehmigte am 29. November 2023 unser Konzessionsgesuch für das Grand Casino in Luzern und das damit verbundene Online-Casino mycasino.

### **Erneuerte Konzession sichert Unternehmen langfristig**

Mit dieser positiven Entscheidung kann die Grand Casino Luzern Gruppe ihr Kerngeschäft für weitere zwei Jahrzehnte sichern. Die erneuerte Konzession für das Grand Casino Luzern und das Online-Casino werden unserem Unternehmen weiteren Schub verleihen. Davon profitieren ebenfalls unsere Aktionärinnen und Aktionäre.

Konzessionen für Spielbanken werden nur alle 20 Jahren vergeben. Die Grand Casino Luzern Gruppe wollte diese seltene Gelegenheit nutzen und prüfte konkrete Optionen für eine Ausweitung ihres Geschäfts. Die Erarbeitung und Eingabe des Konzessionsgesuchs für ein neues Casino in Sion erforderte Investitionen von rund 2,3 Mio. Franken. Wie bereits im letztjährigen Geschäftsbericht angekündigt, müssen wir diese Investitionen nach dem Entscheid des Bundesrats gegen unser Casino-Projekt mit der Jahresrechnung 2023 abschreiben. Der Unternehmensgewinn wird durch diese einmalige Abschreibung entsprechend belastet.

### **Gästezahlen sind noch nicht so hoch wie vor Pandemie**

Mit der Aufhebung der Zertifikats- und Maskenpflicht Anfang 2022 erholte sich im Grand Casino Luzern der Spiele-

# DER VERWALTUNGSRAT WILL WEITERHIN DAS AKTIONARIAT AM ERFOLG BETEILIGEN.

Gastronomie- und Veranstaltungsbereich stetig von den negativen wirtschaftlichen Folgen der Pandemie. Bereits 2022 sind die Besucherzahlen wieder gestiegen. Dieser positive Trend setzte sich im Berichtsjahr fort: Die Zahl der Gäste stieg um 5%. Mit den 154486 Gästen im 2023 sind wir allerdings noch nicht auf dem Niveau vor der Pandemie. Ein wichtiger Grund: die Zahl der asiatischen Gäste liegt weiterhin spürbar unter den Werten vor der Pandemie.

## **mycasino: Nummer 1-Position mit hohem Marktanteil**

Im Vergleich zum Vorjahr konnte das Grand Casino Luzern den Bruttospielertrag um über 9% auf 122,42 Mio. Franken erhöhen (Vorjahr 111,84 Mio. Franken). Während das Online-Casino seinen Bruttospielertrag um 15% auf 94,95 Mio. Franken steigern konnte (Vorjahr 82,85 Mio. Franken), verzeichnet das landbasierte Casino einen Rückgang des Bruttospielertrags von 5% auf 27,47 Mio. Franken (Vorjahr 28,99 Mio. Franken).

Die Grand Casino Luzern Gruppe sichert mit dem 2019 gestarteten Online-Casino ihren Geschäftserfolg langfristig ab. Die bedeutenden Investitionen der ersten Betriebsjahre machen sich bezahlt: mycasino konnte die Nummer 1-Position im Berichtsjahr weiter festigen: Es dominiert den Schweizer Markt, in dem aktuell 10 konzessionierte Online-Casinos aktiv sind. Ein Drittel des Bruttospielertrags aller Schweizer Online-Casinos wird von mycasino erarbeitet. Die Erfahrung aus anderen Märkten und Branchen zeigt, dass eine einmal erreichte Marktführerschaft sich mittel- und langfristig positiv auszahlen wird.

Die Kursaal-Casino AG Luzern steigerte im Geschäftsjahr 2023 das Betriebsergebnis EBITDA um rund 24% auf 4,03 Mio. Franken (Vorjahr 3,26 Mio. Franken). Der Jahresgewinn 2023 liegt aufgrund der einmaligen Abschreibung der Projektkosten «Casino Sion» bei 0,26 Mio. Franken (Vorjahr 1,3 Mio. Franken).

## **Rekordhohe Zahlungen für die AHV**

In Folge der gesteigerten Umsätze erhöht sich auch die Spielbankenabgabe, die auf den Bruttospielertrag erhoben wird. Diese stieg auf 59,78 Mio. Franken (Vorjahr 53,29 Mio. Franken) – das ist ein neuer Rekord. Seit Einführung der Abgabe in den Jahren 2002/2003 summieren sich die Spielban-

kenabgaben der Grand Casino Luzern Gruppe zugunsten der AHV auf über eine halbe Milliarde Franken.

Die Grand Casino Luzern Gruppe engagiert sich für ein verantwortungsbewusstes Spielen. Sie fördert ein Forschungsprojekt, das mit künstlicher Intelligenz problematisches Spielverhalten in Online-Casinos frühzeitig erkennen will. Dieses Projekt wird von der Hochschule Soziale Arbeit Luzern wissenschaftlich vorangetrieben.

## **Weiterhin attraktive Dividende**

Der Verwaltungsrat will die Aktionärinnen und Aktionäre an der erfolgreichen Entwicklung beteiligen. Er beantragt der kommenden Generalversammlung die Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von je 12 Franken pro Namenaktie und Genussschein. Dank der Konzessionserteilung für das Casino in Luzern und das Online-Casino mycasino blickt das Unternehmen positiv auf die kommenden Jahre. Der Verwaltungsrat hat die Absicht, an seiner investorenfreundlichen Dividendenpolitik festzuhalten und damit das Aktionariat angemessen an den künftigen Erfolgen zu beteiligen.

## **Neuwahlen in den Verwaltungsrat**

Die Generalversammlung konnte 2023 wieder im beliebten Rahmen durchgeführt werden. Gegen 1000 Aktionärinnen und Aktionäre sowie Gäste versammelten sich in unseren repräsentativen Räumen direkt am Vierwaldstättersee. Die Generalversammlung wählte Peter Schilliger und Peter Weber für eine weitere Amtsperiode in den Verwaltungsrat. Die Aktionärinnen und Aktionäre genehmigten alle Anträge des Verwaltungsrats, inklusive der Ausschüttung einer Dividende von 12 Franken pro Namenaktie und Genussschein sowie zusätzlich einer einmaligen Jubiläumsdividende von 3 Franken. Die Kursaal-Casino AG Luzern konnte 2021 auf das 125-jährige Bestehen zurückblicken. Aufgrund der Pandemie feierten wir diesen Meilenstein erst 2023. Unser Jubiläumsanlass mit zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sowie vielen Geschäftspartnern fand am 16. Juni 2023 statt.

Auf die anstehende Generalversammlung 2024 müssen wir gleich drei Mitglieder des Verwaltungsrates verabschieden. Präsident Guido Egli tritt nach 37 Jahren als Verwaltungsrat (davon 21 Jahre als Präsident) an der Generalversammlung



Wolfgang Bliem (CEO) und Guido Egli (Präsident des Verwaltungsrats)

aus dem strategischen Führungsgremium der Kursaal-Casino AG Luzern zurück. Nach 13-jähriger Tätigkeit steht Dr. Maurice Zufferey für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Ralph Müller reicht aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt ein. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken den drei Persönlichkeiten für ihr grosses Engagement und ihre wertvollen Beiträge für den Erfolg der Grand Casino Luzern Gruppe. Die Generalversammlung 2024 bietet den passenden Rahmen für eine ausführlichere Würdigung.

Für die Neuwahl in den Verwaltungsrat werden den Aktionärinnen und Aktionären Erika Wermelinger, Partnerin und COO Balmer-Etienne Gruppe, Luzern, und Ferdinand Zehnder, dipl. Hotelier und selbstständiger Gastronunternehmer, Luzern, vorgeschlagen. Der heutige Vizepräsident Dr. Philipp Gmür steht für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl.

Der Verwaltungsrat der Kursaal-Casino AG Luzern konstituiert sich gemäss Statuten selbst. Es ist beabsichtigt, dass Philipp Gmür unmittelbar nach der Generalversammlung zum neuen Präsidenten bestimmt wird.

#### **Positiver Ausblick**

Die Nachfrage nach vielfältigen Angeboten in ungezwungener Atmosphäre, nach Veranstaltungen und nach echten sozialen Treffpunkten bleibt stark. Der Bruttospielertrag im landbasierten Casino kann mittelfristig wieder ein höheres

Niveau erreichen und sich dann im Rahmen des Wirtschaftswachstums entwickeln. Die Kombination von attraktivem Spielangebot, guter Gastronomie und unterhaltenden Veranstaltungen bleibt ein Erfolgsfaktor. Das Online-Casino wird stärker wachsen als das landbasierte Casino. Entsprechend wird das Online-Casino seine führende Rolle in der Schweiz behalten.

Geopolitische Unsicherheiten sowie höhere Kosten für Leben und Wohnen können die Ausgabefreudigkeit unserer Gäste für Unterhaltung beeinflussen. Die konkreten Folgen für die Grand Casino Luzern Gruppe im Jahr 2024 lassen sich heute nicht beziffern.

#### **Wir danken herzlich**

Die Grand Casino Luzern Gruppe durfte 2023 erneut viel Anerkennung, Unterstützung und Vertrauen erfahren. Dafür danken Verwaltungsrat und Geschäftsleitung den Aktionärinnen und Aktionären, den Gästen der Spiel-, Gastronomie- und Veranstaltungsangebote in Luzern, den Spielenden im Online-Casino, den Mitarbeitenden sowie allen Partnern.


**Guido Egli**  
Präsident des Verwaltungsrats

**Wolfgang Bliem**  
CEO



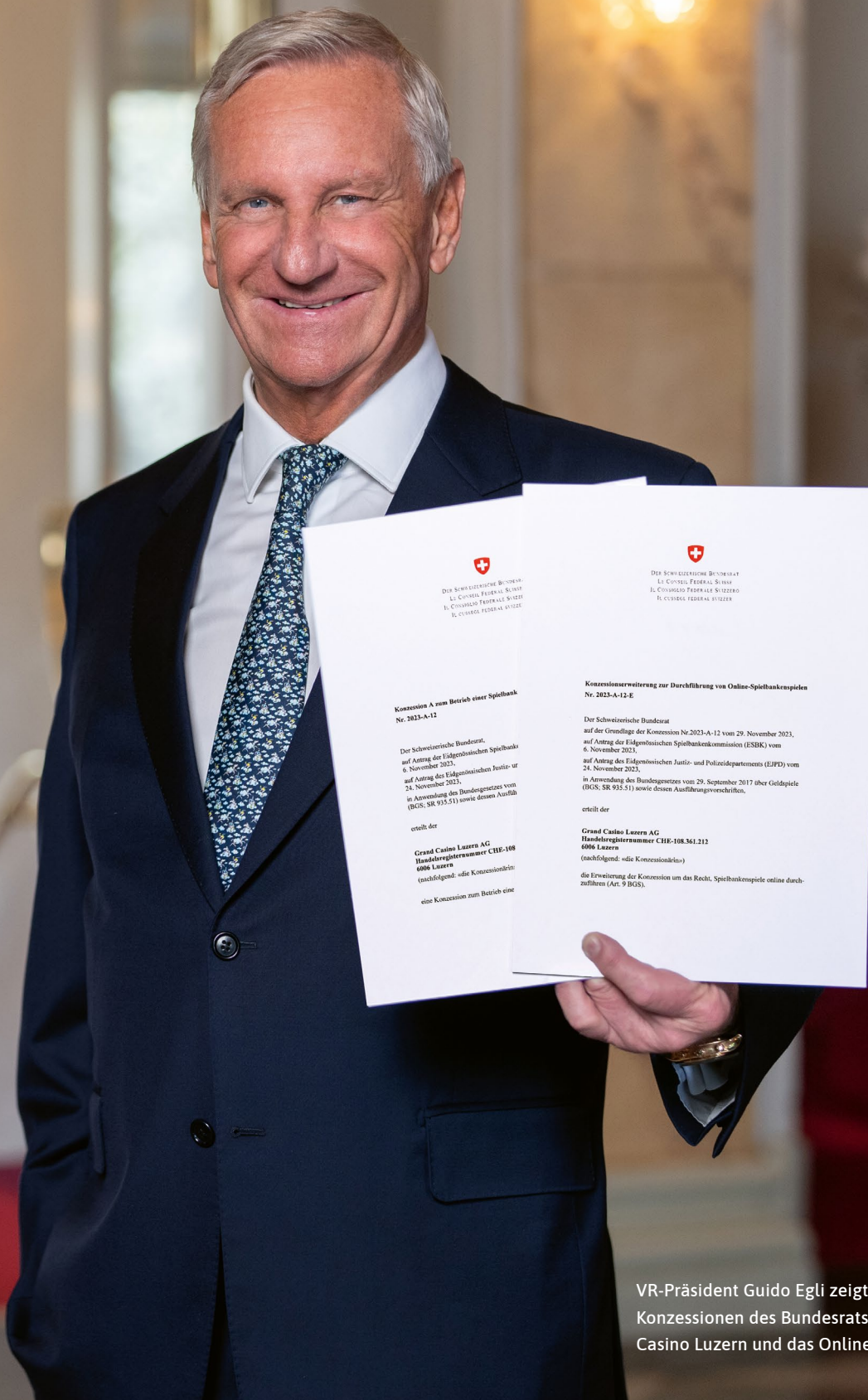


# BUNDESRAT HAT ENTSCHIEDEN: DAS GRAND CASINO KANN STANDORT LUZERN UND ONLINE-CASINO FÜR 20 JAHRE WEITERENTWICKELN.



**Wie die Grand Casino Luzern Gruppe nach einem anspruchsvollen Weg zwei neue Konzessionen für den Spielbetrieb bis 2044 erhalten hat.**

Mit grosser Freude zeigt Guido Egli die beiden Schreiben aus dem Bundeshaus. Der Schweizer Bundesrat informiert die Grand Casino Luzern AG, dass er eine «Konzession A zum Betrieb einer Spielbank» und eine «Konzessionserweiterung zur Durchführung von Online-Spielbankenspielen» erteilt hat. Beide mehrseitigen Dokumente wurden von Bundespräsident Alain Berset und Bundeskanzler Walter Thurnherr unterschrieben. «Diese Briefe bestätigen, dass das Kerngeschäft der Grand Casino Luzern Gruppe für die nächsten 20 Jahre gesichert ist», betont Verwaltungsratspräsident Guido Egli.



  
DER SCHWEIZERISCHE BÜNDENRAT  
LE CONSEIL FÉDÉRAL SUISSE  
IL CONFEDERAZIONE FEDERALE SVIZZERA  
IL CONFEDERAZIONE FEDERALE SVIZZERA

**Konzession A zum Betrieb einer Spielbank  
Nr. 2023-A-12**

Der Schweizerische Bundesrat,  
auf Antrag der Eidgenössischen Spielbank-  
kommission vom 6. November 2023,  
auf Antrag des Eidgenössischen Justiz- und  
Polizeidepartements vom 24. November 2023,  
in Anwendung des Bundesgesetzes vom  
18. März 2011 über die Lotterien  
(BGS, SR 935.51) sowie dessen Ausführ-  
verordnungen,

erteilt der

**Grand Casino Luzern AG**  
Handelsregisternummer CHE-108  
6006 Luzern  
(nachfolgend «die Konzessionarin»  
eine Konzession zum Betrieb einer

  
DER SCHWEIZERISCHE BÜNDENRAT  
LE CONSEIL FÉDÉRAL SUISSE  
IL CONFEDERAZIONE FEDERALE SVIZZERA  
IL CONFEDERAZIONE FEDERALE SVIZZERA

**Konzessionserweiterung zur Durchführung von Online-Spielbankspielen  
Nr. 2023-A-12-E**

Der Schweizerische Bundesrat  
auf der Grundlage der Konzession Nr. 2023-A-12 vom 29. November 2023,  
auf Antrag der Eidgenössischen Spielbankkommission (ESBK) vom  
6. November 2023,  
auf Antrag des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements (ELPD) vom  
24. November 2023,  
in Anwendung des Bundesgesetzes vom 29. September 2017 über Geldspiele  
(BGS, SR 935.51) sowie dessen Ausführungsverordnungen,

erteilt der

**Grand Casino Luzern AG**  
Handelsregisternummer CHE-108.361.212  
6006 Luzern  
(nachfolgend «die Konzessionarin»)  
die Erweiterung der Konzession um das Recht, Spielbankspiele online durch-  
zuführen (Art. 9 BGS).

VR-Präsident Guido Egli zeigt die  
Konzessionen des Bundesrats für das Grand  
Casino Luzern und das Online-Casino.



### **Starker Fokus auf Neukonzessionierung**

Die Konzessionen für Spielbanken in der Schweiz basieren auf dem Bundesgesetz über Geldspiele. 2018 stimmte das Schweizer Volk mit fast 73% einer Gesetzesänderung zu, welche Schweizer Casinos den Einstieg ins Online-Geschäft ermöglicht. Unter den bisherigen Konzessionen, die Ende 2024 auslaufen, entwickelte sich die Grand Casino Luzern Gruppe zur grössten Spielbank der Schweiz – mit dem landbasierten Grand Casino Luzern und dem Online-Casino. Trotz dieser starken Marktstellung nahm die Grand Casino Luzern Gruppe die Neukonzessionierung nicht auf die leichte Schulter. «Der Bundesrat und die Eidgenössische Spielbankenkommission ESBK machten klar, dass alle Konzessionen neu ausgeschrieben werden und dass es keine Garantie auf Besitzstand gibt», beschreibt Guido Egli rückblickend die Ausgangslage.

Entsprechend ernsthaft bereiteten Verwaltungsrat und Geschäftsleitung die unternehmerisch entscheidende Neukonzessionierung vor. Das Grand Casino Luzern bildete 2021 ein eigenes Projektteam, mit rund zwei Dutzend internen und externen Spezialisten aus den Bereichen Betrieb, Finanzen, Recht und Kommunikation. CEO Wolfgang Bliem leitete diese Projektgruppe, in enger Koordination mit dem Verwaltungsrat.

Betriebliche, finanzielle, rechtliche und kommunikative Themen sind für die Erarbeitung erfolgreicher Konzessionsgesuche wichtig. Doch es braucht noch mehr: Der Bundesrat als politische Behörde will auch wissen, was die jeweiligen Kantone zu den einzelnen Gesuchstellern und ihren Plänen sagen. Deshalb führte das Grand Casino Luzern zahlreiche Gespräche mit Behörden. VR-Präsident Guido Egli engagierte sich in diesem Bereich stark und aktivierte sein über Jahrzehnte aufgebautes Beziehungsnetz.

### **Wichtige Unterstützung aus der Zentralschweiz**

Das Grand Casino Luzern ist fest in das touristische und gesellschaftliche Leben eingebunden. Es trägt zur überregionalen und internationalen Ausstrahlung der Zentralschweiz bei. Diese bedeutende Rolle wird breit anerkannt. Die Zentralschweizer Regierungskonferenz, bestehend aus den

Regierungen der Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Zug, hat beim Bundesrat frühzeitig vorgeprochen und sich für eine A-Konzession für das Grand Casino Luzern eingesetzt.

«Die Konzessionsentscheide des Bundesrats für das Grand Casino Luzern und für das damit verbundene mycasino sind auch ein Ergebnis der grossen und wichtigen Unterstützung, die wir in der gesamten Zentralschweiz erfahren dürfen», sagt Guido Egli mit sichtbarer Dankbarkeit.

Unterstützung erhielt das Grand Casino Luzern ebenfalls für sein Projekt in einer anderen Region. Der Verwaltungsrat wollte nämlich die Chance der Neukonzessionierung nutzen, die sich nur einmal in 20 Jahren ergibt. Er liess verschiedene Optionen für eine angemessene Weiterentwicklung prüfen und identifizierte dafür die interessante Region Wallis. In dieser Region gab es intensive Gespräche mit möglichen Partnern sowie mit kantonalen und lokalen Behörden.

### **«Wer nichts wagt, gewinnt nichts.»**

Leider setzte der Bundesrat diesen Plänen ein Ende: Er entschied im November 2023 gegen das Projekt Sion. «Unser Konzessionsgesuch zeigte klar auf, dass ein Casino in Sion bestmöglich die finanziellen und touristischen Interessen des gesamten Kantons Wallis bedient hätte», hält Guido Egli fest. «Doch der Bundesrat hat auch politisch entschieden und den Besitzstand für das bestehende Casino in Crans-Montana geschützt.»

Guido Egli hadert nicht mehr mit dem negativen Entscheid des Bundesrats: «Wer nichts wagt, gewinnt nichts.» Jetzt werde sich das Grand Casino Luzern auf die weitere Entwicklung des Standorts Zentralschweiz und des gesamtschweizerisch tätigen Online-Casinos fokussieren, betont der Präsident des Verwaltungsrats: «Verwaltungsrat und Geschäftsleitung haben ihre wichtigsten Ziele erreicht. Wir verfügen wieder über langjährig gültige Bewilligungen für das Grand Casino Luzern und für das damit verbundene mycasino. Damit können wir unser Unternehmen kraftvoll weiterentwickeln.»



# OHNE KONZESSION GEHT NICHTS. ABER KONZESSIONEN ALLEIN SIND KEINE ERFOLGSGARANTIE.

VR-Präsident Guido Egli und CEO Wolfgang Bliem sprechen über den Abschluss der ersten 20-jährigen Konzession für das Grand Casino Luzern und über den bevorstehenden Start in die nächste Periode bis 2044.

**Herr Egli, Sie treten an der GV 2024 nach 37 Jahren Mitgliedschaft im Verwaltungsrat zurück, davon 21 Jahre als Präsident. Ist die Neukonzessionierung für das Grand Casino Luzern und mycasino der krönende Abschluss Ihrer langjährigen Tätigkeit?**

Guido Egli: Die positiven Entscheide des Bundesrats sind wichtige Meilensteine in der über 125-jährigen Geschichte der Kursaal-Casino AG Luzern. Sie schaffen die rechtlichen Voraussetzungen für die kommenden Jahrzehnte. Ohne Konzession geht nichts. Aber Konzessionen allein sind keine Erfolgsgarantie.

**Das müssen Sie erklären!**

Guido Egli: Erfolgreich ist nur, wer frühzeitig die Trends erkennt und die richtigen Entscheide fällt. Die Grand Casino Luzern Gruppe hat in den letzten Jahren das unternehmerische Fundament für den Erfolg konsequent gelegt – etwa mit dem erfolgreichen Einstieg ins Online-Geschäft und mit der Stärkung des Unterhaltungszentrums in Luzern mit Casino, gehobener Gastronomie, Events und Veranstaltungen.

**Und was sollen Ihre Nachfolger auf diesem Fundament bauen?**

Guido Egli: Meine Nachfolger wissen, was sie erreichen wollen und können. Als Aktionär werde ich mich auch künftig über die weiteren Erfolge der Kursaal-Casino AG Luzern freuen.

**Dann geht die Frage an den CEO: Wie wird die Grand Casino Luzern Gruppe das bestehende Fundament nutzen und sich in den nächsten Jahren entwickeln?**

Wolfgang Bliem: Das Grand Casino Luzern wird sich stetig entwickeln und innovativ bleiben, sowohl im landbasierten Casino wie auch im Online-Casino. Unser Geschäft ist langfristig orientiert. Das zeigt sich auch in der langen Konzessionsperiode.

**Welche Trends werden das Casino-Geschäft in den kommenden Jahren massgeblich beeinflussen?**

Wolfgang Bliem: Die digitale Transformation wird unsere Branche stark beschäftigen. Künstliche Intelligenz wird in



VR-Präsident Guido Egli und CEO Wolfgang Bliem im Gespräch.

allen Bereichen Anwendung finden und uns ermöglichen, online wie offline die Spielerlebnisse zu steigern, die Angebote zu personalisieren und die Abläufe zu optimieren. Die Kombination des landbasierten Grand Casinos und des Online-Casinos wird unser Unternehmen weiter stärken und damit auch die gesamte Zentralschweiz befruchten.

Guido Egli: Als langjähriger Verwaltungsratspräsident darf ich festhalten: Das Grand Casino Luzern hat in seiner über 125-jährigen Geschichte immer wieder neue Trends aufgenommen und sich weiterentwickelt. Heute ist das Unternehmen so kraftvoll und dynamisch unterwegs wie selten zuvor. Doch auf den erreichten Erfolgen darf man sich nicht ausruhen. Es braucht weiterhin Innovation und Entwicklung. Das Grand Casino Luzern ist bestens positioniert. Ich bin überzeugt: In der realen und in der virtuellen Welt wird die Nachfrage nach vielfältigen Spielangeboten weiter steigen. Und ebenso nach Unterhaltungs- und Gastronomieerlebnissen in ungezwungener Atmosphäre.



CEO Wolfgang Bliem  
blickt optimistisch in  
die Zukunft der Grand  
Casino Luzern Gruppe.

# KÜNSTLICHE INTELLIGENZ WIRD PERSONALISIERTE SPIELERLEBNISSE FÜR UNSERE GÄSTE ERMÖGLICHEN.

## Wie die Grand Casino Luzern Gruppe die neuen Konzessionen bis 2044 nutzen und die Trends im Spiel- und Unterhaltungsbereich berücksichtigen will.

London, Las Vegas, Macao, Singapur, Japan. Wolfgang Bliem kennt die Hotspots in der globalen Casino-Landschaft. Der langjährige CEO der Grand Casino Luzern Gruppe sieht frühzeitig die kommenden Entwicklungen in der Casinobranche und kann diese gut einordnen.

### Schweizer Geldspielgesetz ist weltweit vorbildlich

«Schweizer Casinos sind vorbildlich im Spielbereich», betont CEO Wolfgang Bliem: «Das Grand Casino Luzern übernimmt schon immer soziale Verantwortung und engagiert sich für die Gemeinschaft.» Er ist überzeugt: «In den nächsten Jahren werden alle bedeutenden Casinos der Welt verstärkt in diesen Bereichen aktiv.»

Die Schweiz hat weltweit eines der fortschrittlichsten Geldspielgesetze. Davon profitieren die AHV und die Kantone. Die Schweizer Casinos bezahlen eine Spielbankenabgabe, die rund 45% der Bruttospielerträge beträgt. Das Grand Casino Luzern lieferte allein im Jahr 2023 fast 60 Millionen Franken an die AHV. «Die Höhe der staatlichen Abgaben beeinflusst direkt die Fähigkeit der Schweizer Casinos, umfangreiche Investitionen zu tätigen und Unterhaltungsangebote auf internationalem Niveau zu bieten.», erläutert Wolfgang Bliem: «Casinos im Ausland müssen teilweise deutlich weniger Abgaben bezahlen. Nur unter diesen Rahmenbedingungen ist der internationale Trend zu grossen integrierten Casino-Resorts, wie zum Beispiel in Singapur und in naher Zukunft in Japan möglich.»

### Wachsende volkswirtschaftliche Bedeutung der Casinos

Um neue Gästegruppen zu erschliessen und das Wachstum voranzutreiben, investieren Casinos weltweit in den Bau oder in die Übernahme von Hotels und Freizeitanlagen. Sie bilden Resorts, die attraktive Freizeit- und Urlaubserlebnisse in einem Gesamtkonzept bieten. Solche Resorts vereinigen Sport, Unterhaltung, Erholung und Gastronomie mit dem Spielbereich. Damit gewinnen Casinos eine wachsende volkswirtschaftliche Bedeutung, weil sie Standorte erfolgreicher für geschäftliche und touristische Zwecke vermarkten können.

In diese Richtung will sich auch das Grand Casino Luzern noch stärker entwickeln und so die Vermarktung der

Destination Zentralschweiz unterstützen. Das soll in einem Ausmass geschehen, welches in der Schweiz machbar ist und gut akzeptiert wird. Dabei stehen Kooperationen und Promotionspartnerschaften im Vordergrund. Das Grand Casino Luzern sieht in der Integration und der Entwicklung von Unterhaltungsangeboten zusätzliche Wachstumschancen für die kommenden Jahre. Erste positive Erfahrungen macht das Grand Casino Luzern bereits mit Angeboten, welche das landbasierte Casino mit dem Online-Casino, der Gastronomie und weiteren touristischen Angeboten verknüpfen. Wolfgang Bliem sieht einen Nutzen, der weit über sein Unternehmen hinausreicht: «Unsere Strategie bringt zusätzliche Gäste in die Zentralschweiz, von denen die gesamte Destination profitiert.»

### Mehr personalisierte Spielerlebnisse

Die Casinobranche wird in den kommenden Jahren eine starke, technologiegetriebene Entwicklung erleben. Fortschrittliche Technologien machen die Spielerlebnisse personalisierter. Casinos werden in Zukunft vermehrt Datenanalysen nutzen und die Beziehungen mit Kunden gezielt ausbauen. «Damit erkennen die Casinos individuelle Vorlieben und Verhaltensweisen der Gäste und können die Spielangebote und Spielerlebnisse personalisieren», beschreibt Wolfgang Bliem einen Megatrend der Casinobranche, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

### Künstliche Intelligenz für optimalen Sozialschutz

Das Grand Casino Luzern will die künstliche Intelligenz in allen Bereichen einsetzen, auch beim Sozialschutz. «Spielen soll eine angenehme Freizeitaktivität und eine Form der Entspannung sein», betont CEO Wolfgang Bliem: «Wir wollen unter keinen Umständen zwanghaftes Spielen fördern.» Mit künstlicher Intelligenz kann das Casino noch besser sicherstellen, dass sich das Spielverhalten aller Spielenden zwischen Unterhaltung und Verantwortung bewegt. Das Grand Casino Luzern unterstützt ein weit fortgeschrittenes Forschungsprojekt der Hochschule Luzern (HSLU), welches auch dank modernster Technologie problematisches Spielverhalten früh erkennen will.

### Photovoltaikanlage am Vierwaldstättersee

Das repräsentative, 135-jährige Gebäude an bester Lage am Vierwaldstättersee wird auch in den kommenden Jahren gut erhalten und weiter modernisiert. Auch bei diesen Arbeiten setzt das Grand Casino Luzern auf Nachhaltigkeit: Die Planung einer Photovoltaikanlage auf dem grossen, stark besonnten Dach ist weit fortgeschritten.



# KURSAAL-CASINO AG BIETET ANHALTENDE WERTSCHÖPFUNG.

## Wie die Grand Casino Luzern Gruppe die Finanzen im Griff hat und in nachhaltiges Wachstum investiert.

Rudolf Widmer ist Herr der Zahlen in der Grand Casino Luzern Gruppe. Der Stadtluzerner wirkt seit über 20 Jahren als Finanzchef der Kursaal-Casino AG Luzern und der Grand Casino Luzern AG. Als CFO trägt Rudolf Widmer die Verantwortung für die finanzielle Führung der Grand Casino Luzern Gruppe mit ihren vielfältigen und unterschiedlichen Unterhaltungsangeboten. In seiner Arbeit orientiert er sich am Leitbild des Unternehmens: «Wir bieten qualitativ hochstehende Casino-Unterhaltung, welche das Gesamterlebnis unserer Gäste mit Spiel, Events und Gastronomie begeistert sowie die Ertragskraft des Unternehmens stärkt.»

Als Beispiele für diese Mission nennt Rudolf Widmer den Jazz Club Luzern und das Lucerne Blues Festival. Seit 1997 ist das Grand Casino Luzern der ideale Partner und die bevorzugte Location für die Organisatoren des Blues Festivals. Das international renommierte Festival lockt nicht nur Weltklasse-Musiker nach Luzern, sondern auch Hunderte von begeisterten Fans. Davon profitieren neben den Casino-Betrieben ebenfalls der Tourismus und die Wirtschaft in der Zentralschweiz.

### Ohne starke Kapitalbasis keine Innovationen

Das Grand Casino Luzern verfügt über eine solide Finanzbasis und eine hohe Eigenkapitalquote. Auf diesen Grundlagen konnte das Unternehmen in den letzten Jahren zukunftsorientiert in die Entwicklung und den Aufbau des Online-Casinos investieren. Dieses Investment zeigt nachhaltige und erstklassige Ergebnisse. «mycasino» ist seit Beginn im Jahr 2019 das führende Online-Casino: Es macht das Grand Casino Luzern zum umsatzstärksten Casinounternehmen der Schweiz.

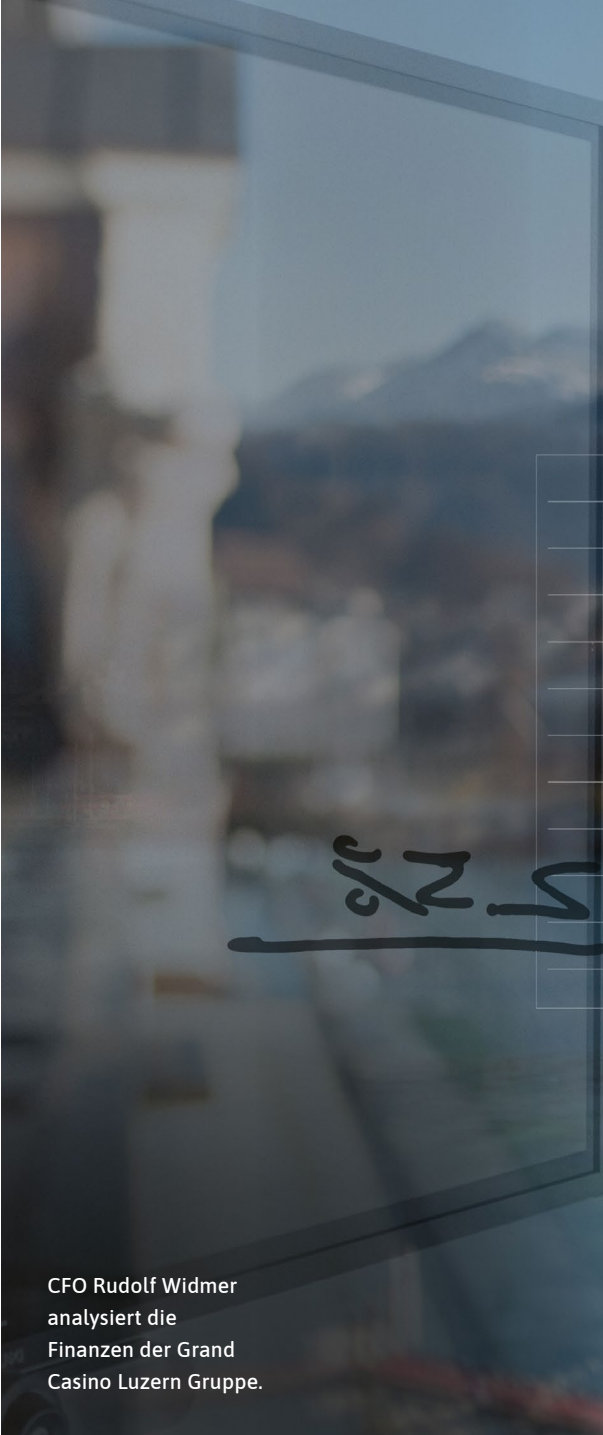
Die Erarbeitung der Konzessionsgesuche für die Zeit ab 2025 erforderte hohe Investitionen und ein leidenschaftliches Engagement des Managements. Mit Erfolg: Der Bundesrat gab dem Grand Casino Luzern und dem Online-Casino die Betriebskonzessionen bis 2044. Dagegen erteilte der Bundesrat dem Konzessionsgesuch für ein Casino in Sion eine Absage. Die Erarbeitung des Gesuchs kostete über

zwei Millionen Franken. Diese Investitionskosten mussten im Jahr 2023 abgeschrieben werden. Trotzdem bereut Rudolf Widmer diese Ausgaben nicht: «Ein Finanzchef kann die Notwendigkeit zukunftsweisender Investitionen beurteilen und die damit verbundenen Risiken einschätzen.» Dank soliden Finanzen kann das Grand Casino Luzern Rückschläge in dieser Höhe verkraften.

Das Unternehmen arbeitet erfolgreich mit verschiedenen Banken zusammen. CFO Rudolf Widmer nennt das entscheidende Kriterium für langjährige Geschäftsbeziehung: «Die Bankinstitute und deren Beraterinnen und Berater müssen nahe am Grand Casino Luzern sein, weil unser Geschäftsmodell einzigartig ist.»

### Gruppe mit hoher Komplexität

In früheren Berufsjahren arbeitete Rudolf Widmer für ein IT-Start-up und anschliessend für eine US-Handelsfirma im EMEA-Raum. Was ist der Hauptunterschied zu seiner heutigen Tätigkeit? «Die Komplexität sowie die behördlichen



CFO Rudolf Widmer analysiert die Finanzen der Grand Casino Luzern Gruppe.



Auflagen und Vorschriften», antwortet der CFO: «Das Grand Casino Luzern besteht aus unterschiedlichen Geschäftsfeldern: landbasiertes und Online-Geldspiel, Gastronomie und Events. Alle Bereiche müssen aus finanzieller Sicht analysiert, bewertet und beurteilt werden. Gleichzeitig sind periodisch eine Vielzahl von Abrechnungen für Behörden zu erstellen: Spielbankenabgaben, Abgaben an AHV-Fonds, Mehrwertsteuer mit über 30 verschiedenen Codes, Billettsteuer, Suisa und vieles mehr».

#### **Nachhaltige Wertschöpfung**

Die Kursaal-Casino AG ist kein börsenkotiertes Unternehmen. Ihre Namenaktien und Genussscheine werden jedoch an der Nebenwertebörse OTC-X der BEKB gehandelt. Die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER liefert den Aktionärinnen und Aktionären relevante Marktinformationen. «Zusammen mit der berechenbaren Dividendenpolitik und der stimmungsvollen Generalversammlung erhalten unsere Aktionärinnen und Aktionäre ein gutes Gesamtpaket», betont CFO Rudolf Widmer.

#### **CFO gibt Lesetipps**

Der Geschäftsbericht 2023 des Grand Casinos Luzern besteht mehrheitlich aus Zahlen und Kennziffern. Beim Studium der über 30 Seiten mit Tabellen und Fussnoten kann ein Laie rasch die Übersicht verlieren. CFO Rudolf Widmer gibt Lesetipps: «Die Ertragskraft ist in der Erfolgsrechnung gut ersichtlich im Betriebsergebnis EBITDA, also im Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern. In der Bilanz ist die solide Eigenkapitalbasis in Beziehung zur Bilanzsumme erkennbar.» Noch aussagekräftiger ist der Blick in die oft unterschätzte Geldflussrechnung mit den Angaben zur Liquidität, verrät CFO Widmer: «Entscheidend ist, wie sich die flüssigen Mittel in der Betriebstätigkeit (operativer Cashflow) verändern, wo investiert wird und ob genügend flüssige Mittel vorhanden sind.»





Die Geschäftsleitung (v.l.):  
 Andreas Kumin (F&B Director),  
 Claudio Ferrari (Casino Operations  
 Manager), Wolfgang Bliem (CEO),  
 Rudolf Widmer (CFO), Philipp Albrecht  
 (Chief Marketing Officer), Diemo  
 Kästner (Online-Casino Director)

## Bericht Gesellschaft

### Grand Casino Luzern AG

**Nach den vielen Einschränkungen und Verboten der Pandemie stand das Jahr 2023 für die Geschäftsleitung und die Mitarbeitenden erneut im Zeichen der «Rückkehr zur neuen Normalität». Der wieder erwachte Tourismus und die steigende Nachfrage nach einem breiten Unterhaltungsangebot beeinflussten die verschiedenen Bereiche der Grand Casino Luzern Gruppe positiv. Die Gästezahlen in den landbasierten Aktivitäten in Luzern erreichten aber nicht das Niveau vor der Pandemie, weil Touristinnen und Touristen aus Asien nur zögerlich wieder Europa besuchen. Trotzdem entwickeln sich die Frequenzen positiv, auch dank einer engen Zusammenarbeit mit den Nachbarhotels, den attraktiven Restaurantbetrieben sowie den Veranstaltungen im Grand Casino Luzern. Äusserst erfreulich sind der Ausbau der Marktführerschaft mit dem Online-Casino und die erneuerten Konzessionen.**

Im Jahr 2023 konnte die Grand Casino Luzern Gruppe im landbasierten Spielbereich insgesamt 154 486 Gäste willkommen heissen. Das entspricht einer Steigerung von 5% gegenüber dem Vorjahr. Ein stärkeres Wachstum wurde gedämpft durch die tieferen Gästezahlen aus Asien sowie durch eine zurückhaltendere Stimmung in der Bevölkerung. Die anhaltenden geopolitischen Spannungen und die damit verbundenen höheren Lebenshaltungskosten sowie die steigende Inflation beschäftigten unsere Gäste.

**Betriebssicherung bis 2044 dank Konzessionserneuerung**  
 Am 29. November 2023 erteilte der Bundesrat der Grand

Casino Luzern AG die Konzessionen für das Grand Casino Luzern sowie für das damit verbundene Online-Casino mycasino. Die Erarbeitung der umfangreichen Konzessionsunterlagen war zeitaufwändig und verursachte auch der Geschäftsleitung viel Arbeit. Doch der Aufwand hat sich gelohnt! Die Konzessionen sichern der Grand Casino Luzern Gruppe ihr Kerngeschäft für die nächsten zwei Jahrzehnte. Die erneuerten Konzessionen für das Grand Casino und das Online-Casino bringen zusätzlichen Schub für unser Unternehmen und sichern Arbeitsplätze. Die Grand Casino Luzern Gruppe verfügte im Berichtsjahr durchschnittlich über 187 Vollzeitstellen.

#### **mycasino ist Marktführer in der Schweiz**

mycasino hat sich als das führende und innovativste Online-Casino in der Schweiz etabliert. Im Jahr 2023 wurde die Website neugestaltet, die Benutzerfreundlichkeit verbessert und das Spielangebot auf über 2 000 Spiele erweitert. Durch den Relaunch der Website und die Erweiterung des Spielangebots wurde der Vorsprung gegenüber den Mitbewerbern ausgebaut und der Marktanteil vergrössert. Zahlreiche Gäste des landbasierten Casinos nutzen ebenfalls die Online-Casino-Plattform, was sich positiv auf die Entwicklung auswirkt. Wichtig ist, dass unsere Spieler im Ökosystem der Grand Casino Luzern Gruppe bleiben.

#### **Erfolgreichster Pokeranbieter der Schweiz**

Das Grand Casino Luzern behauptete sich im Berichtsjahr als erfolgreichster Pokeranbieter in der Schweiz. Dazu



# GRAND CASINO LUZERN – EIN AUSHÄNGESCHILD FÜR DEN TOURISMUS IN DER ZENTRALSCHWEIZ.

beigetragen haben vor allem die Poker Circle Swiss Open-Turnierserie und die international vielbeachteten Bounty Hunter-Days. Pokerspielerinnen und Pokerspieler aus ganz Europa reisten für diese Turniere nach Luzern.

Zudem organisierte das Grand Casino Luzern auch 2023 ein Black Jack Charity-Turnier. Die Erlöse wurden der Weihnachtsaktion der Luzerner Zeitung gespendet. Die Grand Casino Luzern Gruppe förderte und unterstützte weitere Aktivitäten in der Zentralschweiz. Speziell hervorzuheben ist das Sponsoring des Fussballclubs Luzern (FCL) und die Unterstützung des Eishockeyvereins Zug (EVZ).

## **Unterhaltungsort für anspruchsvolle Gäste**

Im gastronomischen Bereich kann das Grand Casino Luzern mit seinem renommierten Olivo-Restaurant beeindruckende Erfolge verbuchen. Das Olivo konnte im unabhängigen Restaurantkritiker GaultMillau seine 16 Punkte bestätigen. Darüber hinaus wurde das angesehene Restaurant von Trip-Advisor mit dem Zertifikat für Exzellenz 2023 ausgezeichnet. Die gehobene Gastronomie sowie spezielle Aktivitäten wie das beliebte Dinner&Casino-Angebot haben massgeblich zur schnellen Erholung unserer Restaurantbetriebe nach der Pandemie beigetragen.

Das Casineum entwickelte eine neue Serie von Events. Zusätzlich zu den etablierten Veranstaltungsformaten wurde das Angebot mit Ü30-Parties und Comedy Events erweitert. Unsere Gäste aus allen Alters- und Gesellschaftsschichten finden im Grand Casino Luzern ein umfangreiches Angebot und abwechslungsreiche Unterhaltung.

## **Erfolgreiche Kooperationen in der Zentralschweiz**

Im touristischen Bereich knüpfte das Grand Casino Luzern nach der Pandemie an erfolgreiche Kooperationen an. Die Zusammenarbeit mit Nachbarhotels wurde noch intensiver. Besonders positiv entwickelte sich die Partnerschaft mit dem Mandarin Oriental Palace Hotel. Solche Kooperationen

führen zu einer spürbaren Steigerung des touristischen Interesses.

Die Veranstaltungslandschaft erlebte ebenfalls eine bemerkenswerte Erholung. 2023 wurden zahlreiche Bankette und Events erfolgreich durchgeführt. Der deutlich spürbare Nachholbedarf nach der Pandemie trug dazu bei, dass das Grand Casino Luzern weiterhin als der bevorzugte Veranstaltungsort und Anziehungspunkt für Gäste aus verschiedenen Bereichen gilt.

## **Aktives Risikomanagement**

Die Grand Casino Luzern Gruppe betreibt ein aktives Risikomanagement. Dabei werden systematische Verfahren und Praktiken angewendet, um Risiken zu erkennen, einzuschätzen und zu überwachen. Zu den Kernelementen des Risikomanagements gehören auch das interne Kontrollsystem und das Krisenmanagement.

Im Rahmen des Risikomanagements wurde 2023 ein Security Operations Center (SOC) eingesetzt. Diese externe Spezialeinheit überwacht die gesamte IT-Infrastruktur rund um die Uhr. Sie erkennt Probleme und Vorkommnisse in Echtzeit. Das Grand Casino Luzern nutzt das Security Operations Center, um sich gegen die steigende Anzahl von Cyberangriffen zu schützen und diese wirkungsvoll und zügig zu bekämpfen.

## **Das «beliebteste Casino der Schweiz»**

Das Grand Casino Luzern wurde zum sechsten Mal in Folge zum beliebtesten Casino der Schweiz gekürt. Im renommierten Casinos.ch-Voting, bei dem die Gäste jedes Jahr ihre Favoriten wählen, erhielt das Grand Casino Luzern diese begehrte Auszeichnung. Sowohl im traditionellen, landbasierten Casino wie auch im neuen Online-Casino war das Luzerner Traditionshaus der Publikumsliebbling. Wir dürfen uns deshalb stolz mit dem Titel «Beliebtestes Casino der Schweiz» schmücken.

## Corporate Governance

- 17 Konzernstruktur
- 17 Vertragliche Verpflichtungen
- 18 Verwaltungsrat
- 20 Kapitalstruktur
- 21 Aufgabenteilung/Kompetenzregelung
- 22 Entschädigungen und Darlehen
- 22 Informationspolitik
- 22 Geschäftsleitung und Mitglieder des Kaders

Die Kursaal-Casino AG Luzern bekennt sich unter dem Begriff Corporate Governance zu einer professionellen Unternehmensführung, welche die Managementstruktur, die Organisation sowie die Abläufe innerhalb der Gruppe regelt. Massnahmen und Regelungen zur Sicherstellung der Unternehmenstätigkeit und -aufsicht gelten für uns als wichtige Voraussetzungen für Transparenz und für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg.

Die nachfolgenden Angaben beziehen sich einerseits auf den 31. Dezember 2023 und andererseits auf den Zeitraum des Berichtsjahres 2023 – falls nicht anders vermerkt.

### Konzernstruktur

Die Kursaal-Casino AG Luzern ist die Dachgesellschaft der Grand Casino Luzern Gruppe und unterliegt dem schweizerischen Recht. Sie hält jeweils eine 100%ige Beteiligung am Aktienkapital ihrer Tochtergesellschaften. Die Geschäftseinheiten werden mittels Zielvorgaben geführt. Die Unternehmensbereiche sind weitgehend in selbständige Führungsstrukturen eingebettet, und die Organe der Kursaal-Casino AG Luzern nehmen vornehmlich strategische und Koordinationsfunktionen wahr.

<b>Kursaal-Casino AG Luzern</b>		
Zweck: Leitung und Betrieb von sowie die Beteiligung an Unternehmen in den Bereichen Gastronomie, Unterhaltung, Tourismus und Kultur. Aktienkapital: CHF 6,4 Mio.		
100%	100%	100%
<p><b>Grand Casino Luzern AG</b></p> <p>Zweck: Leitung und Betrieb einer konzessionierten Spielbank samt dazugehörigem Zusatzangebot im Bereich Gastronomie und Unterhaltung im Grand Casino Luzern sowie die Erbringung von Beratungs- und anderen Dienstleistungen im Spielbankbereich.</p> <p>Aktienkapital: CHF 16,0 Mio.</p>	<p><b>Casino Online AG, Luzern</b></p> <p>Zweck: Entwicklung, Aufbau, Betrieb und Vermarktung von Internetplattformen im Bereich Spiele und Unterhaltung, insbesondere von Internet-Casinos und von andern Online-Glücksspielen jeder Art.</p> <p>Aktienkapital: CHF 0,55 Mio.</p>	<p><b>Casino du Valais SA, Sion</b></p> <p>Zweck: Leitung und Betrieb einer konzessionierten Spielbank Typ B mit dazugehörigem Zusatzangebot im Bereich Gastronomie</p> <p>Gründung 14. September 2022, im Hinblick auf das Konzessionsgesuch für ein B-Casino im Kanton Wallis</p> <p>Aktienkapital: CHF 2,0 Mio.</p>

### Vertragliche Verpflichtungen

Zur Sicherstellung der operativen Abwicklung der Geschäfte bestehen mit der Grand Casino Luzern AG folgende Verträge:

- Mietvertrag vom 25. Oktober 2019 und Nachtrag zum Mietvertrag vom 15. Dezember 2022.
- Dienstleistungsvertrag vom 15. Dezember 2022, welcher per 1. Januar 2023 in Kraft trat.





Der Verwaltungsrat (v. l.): Vanessa Marr, Dr. Philipp Gmür, Peter Weber, Guido Egli (Präsident), Dr. J. Maurice Zufferey, Ralph Müller, Peter Schilliger

### **Verwaltungsrat**

Die Aufgaben der Verwaltungsratsmitglieder der Kursaal-Casino AG Luzern sind im Schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten sowie im Organisationsreglement der Kursaal-Casino AG Luzern festgelegt.

### **Mitglieder des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat besteht aus sieben Personen. Alle Mitglieder des Verwaltungsrats sind nicht exekutive Mitglieder.

### **Wahl und Amtszeit**

Der Verwaltungsrat der Kursaal-Casino AG Luzern wird durch die Generalversammlung gewählt. Er besteht gemäss Statuten aus mindestens drei Mitgliedern. Die Mitglieder des Verwaltungsrats sind für drei Jahre gewählt. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst; er bezeichnet seinen Präsidenten und die Protokollführerin, die nicht Mitglied des Verwaltungsrats sein muss. Bei Ersatzwahlen tritt der gewählte Kandidat oder die Kandidatin in die Amtszeit des Vorgängers oder der Vorgängerin ein. Es gibt keine Amtszeitbeschränkung.

## Zusammensetzung/Amtsduer

### Kursaal-Casino AG Luzern

Der Verwaltungsrat besteht aus sieben Mitgliedern. Die Amtsduer beträgt drei Jahre.

	Funktion	Im VR seit	Gewählt bis
Guido Egli, Meggen*	Präsident	1987	2025
Dr. Philipp Gmür, Luzern*	Vizepräsident	2007	2024
Vanessa Marr, Winterthur	Mitglied	2017	2025
Ralph Müller, Stans	Mitglied	2021	2024
Peter Schilliger, Udligenswil	Mitglied	2014	2026
Peter Weber, Kriens	Mitglied	2019	2026
Dr. J. Maurice Zufferey, Cham*	Mitglied	2011	2024

\* Mitglied Audit Committee

### Grand Casino Luzern AG

Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Die Amtsduer beträgt drei Jahre.

	Funktion	Im VR seit	Gewählt bis
Guido Egli, Meggen	Präsident	1995	2025
Dr. Philipp Gmür, Luzern	Mitglied	2008	2025
Vanessa Marr, Winterthur	Mitglied	2022	2025

### Casino Online AG, Luzern

Der Verwaltungsrat besteht aus vier Mitgliedern. Die Amtsduer beträgt drei Jahre.

	Funktion	Im VR seit	Gewählt bis
Guido Egli, Meggen	Präsident	2009	2024
Wolfgang Bliem, Schenkon	Delegierter	2009	2024
Dr. Philipp Gmür, Luzern	Mitglied	2009	2024
Rudolf Widmer, Luzern	Mitglied	2009	2024

### Casino du Valais SA, Sion

Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Die Amtsduer beträgt drei Jahre.

	Funktion	Im VR seit	Gewählt bis
Guido Egli, Meggen	Präsident	2022	2025
Wolfgang Bliem, Schenkon	Mitglied	2022	2025
Rudolf Widmer, Luzern	Mitglied	2022	2025

## **Kapitalstruktur**

### **Kapital**

Das ordentliche Kapital beträgt 6,4 Millionen Franken. Es besteht kein genehmigtes oder bedingtes Kapital.

### **Aktien**

Das Kapital ist eingeteilt in 64000 Namenaktien zu nominal 100 Franken. Die Kursaal-Casino AG Luzern hat keine Stimmrechtsaktien. Alle Aktien haben das gleiche Stimmrecht. Am 31. Dezember 2023 werden 440 Namenaktien im Eigenbesitz gehalten.

### **Genussscheine**

Die Gesellschaft hat 4000 Genussscheine ausgegeben. Jeder Genussschein gibt dem Berechtigten die gleichen Vermögensrechte auf Dividende und Liquidationsanteil wie eine Namenaktie zu nominal 100 Franken. Weitere damit zusammenhängende Rechte bestehen nicht, insbesondere keine Bezugsrechte. Am 31. Dezember 2023 werden 1050 Genussscheine im Eigenbesitz gehalten.

### **Übertragbarkeit/Eintragung**

Der Erwerb von Aktien der Gesellschaft durch Aktionäre oder Aktionärsgemeinschaften ist auf 5% des Aktienkapitals beschränkt. Für Aktionäre, die bei der Einführung dieser Bestimmung mit mehr als 5% der Stimmen des im Handelsregister eingetragenen Namenaktienkapitals im Aktienbuch eingetragen sind, gelten die Beschränkungen nur für zukünftige Aktienerwerbe auf vertraglicher Basis.

Im Verhältnis zur Gesellschaft wird als Aktionär nur anerkannt, wer im Aktienbuch eingetragen ist.

### **Mitwirkungsrechte Aktionäre**

Die Stellvertretung von Aktionären an der Generalversammlung ist möglich durch andere Aktionäre, Organvertreter, unabhängiger Stimmrechtsvertreter gemäss Art. 689c OR und Depotvertreter nach Art. 689d OR.

### **Kreuzbeteiligungen**

Bei der Grand Casino Luzern Gruppe bestehen keine kapital- oder stimmenmässigen Kreuzbeteiligungen mit anderen Gesellschaften.

### **Interne Organisation**

Der Verwaltungsrat hat die oberste Verantwortung für die Geschäftsstrategie und die Oberleitung der Grand Casino Luzern Gruppe. Er hat die höchste Entscheidungskompetenz und legt die strategischen, organisatorischen und finanzplanerischen Richtlinien fest. Er ernennt namentlich die obersten Führungsorgane der Kursaal-Casino AG Luzern und der Unternehmensbereiche. Der Verwaltungsrat hat die Führung des laufenden Geschäftes der Geschäftsleitung übertragen, die für alle Angelegenheiten verantwortlich ist, die nicht gemäss Gesetz, Statuten und dem Organisationsreglement einem anderen Gesellschaftsorgan zustehen. Die einzelnen Aufgaben des Verwaltungsrats richten sich nach schweizerischem Obligationenrecht, den Statuten sowie den Organisationsreglementen der Gesellschaften.

Entscheide werden vom Verwaltungsrat getroffen. Zu seiner Unterstützung ist ein ständiger Ausschuss gebildet worden: das Audit Committee. Für die Behandlung einzelner Themen können jederzeit Ad-hoc-Ausschüsse gebildet werden, soweit dies nach Gesetz und den Statuten der Gesellschaft zulässig ist.

### **Aufgabenteilung/Kompetenzregelung**

#### **Kompetenzregelung zwischen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung**

Die Kompetenzen der einzelnen Organe, namentlich von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der Kursaal-Casino AG Luzern, bestimmen sich nach Massgabe des Organisationsreglements. Für sämtliche Geschäfte, die vom Verwaltungsrat zu genehmigen sind, ist ein entsprechender Antrag seitens der Geschäftsleitung der Kursaal-Casino AG Luzern bzw. der entsprechenden Gremien der Unternehmensbereiche zu erstellen.

#### **Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung**

Das Unternehmen verfügt über ein gut ausgebautes Management Information System (MIS), das nach folgenden Prinzipien ausgestaltet ist: Monatlich, quartalsweise, halbjährlich und jährlich werden Einzelabschlüsse der Tochtergesellschaften erstellt. Diese Informationen werden pro Unternehmensbereich und auf Gruppenebene zusammengefasst. Dabei werden die Zahlen mit dem Vorjahr und dem Budget verglichen.

Die Verwaltungsräte der einzelnen Gesellschaften tagten im Geschäftsjahr 2023 wie folgt:

Kursaal-Casino AG Luzern:	5 Sitzungen
Grand Casino Luzern AG:	6 Sitzungen
Casino Online AG, Luzern:	2 Sitzungen
Casino du Valais SA, Sion:	2 Sitzungen

Das Audit Committee der Kursaal-Casino AG Luzern ist der einzige ständige Ausschuss und tagte im Geschäftsjahr 2023 insgesamt vier Mal.



## Entschädigungen und Darlehen

### Festsetzungsverfahren

Die Entschädigungen für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der obersten Geschäftsleitung werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

### Entschädigungen

Die Mitglieder des Verwaltungsrats der gesamten Grand Casino Luzern Gruppe erhielten ein Honorar in der Höhe von CHF 377 000 (Vj. CHF 342 000) in bar. Die Entschädigungen an die Mitglieder der Geschäftsleitung und der erweiterten Geschäftsleitung der Grand Casino Luzern Gruppe betragen insgesamt CHF 1 672 550 (Vj. 1 692 500).

### Organdarlehen

Es bestehen keine Organdarlehen.

## Informationspolitik

Die Grand Casino Luzern Gruppe publiziert jährlich einen Geschäftsbericht mit Jahresabschluss und informiert Medien, Investoren und Analysten situationsbedingt.

## Geschäftsleitung und Mitglieder des Kaders

Die Befugnisse und Aufgaben der Geschäftsleitung der Grand Casino Luzern Gruppe sind im Organisationsreglement festgelegt. Die nachstehende Aufstellung per 31. Dezember 2023 gibt Auskunft über Firmenzugehörigkeit und Funktion der einzelnen Kadermitglieder:

	Funktion	
<b>Kursaal-Casino AG Luzern</b>	Wolfgang Bliem*	CEO (Chief Executive Officer)
	Rudolf Widmer*	CFO (Chief Financial Officer)
	Marcel Menet	Leitung Technischer Dienst
<b>Grand Casino Luzern AG</b>	Wolfgang Bliem*	CEO (Chief Executive Officer)
	Rudolf Widmer*	CFO (Chief Financial Officer)
	Philipp Albrecht**	CMO (Chief Marketing Officer)
	Roman Amstutz	Security Manager
	Claudio Ferrari**	Casino Operations Manager
	Philippe Girardin	Technology Manager / CISO (Chief Information Security Officer)
	Jérôme Infanger	Surveillance Manager / Datenschutzberater
	Diemo Kästner**	Online-Casino Director
	Nadine Koller	Leitung Office Management / Leitung QMS und Compliance
	Andreas Kümin**	F&B Director
	Marion Riesen	Leitung Personal

\* Mitglied der Geschäftsleitung

\*\* Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung

## Finanzbericht

### 24 **Kennzahlen im Überblick**

#### **Kursaal-Casino AG Luzern**

- 25 Bilanz per 31. Dezember 2023 und 31. Dezember 2022
- 26 Erfolgsrechnung 2023 und 2022
- 27 Geldflussrechnung 2023 und 2022
- 28 Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2023
- 29 Anhang zur Jahresrechnung
- 33 Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes
- 34 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

## Kennzahlen im Überblick

	31.12.2023	31.12.2022	2023 vs. 2022	
	in TCHF	in TCHF	in TCHF	
<b>Kursaal-Casino AG Luzern</b>				
Betriebsertrag	7 942	6 566	1 376	21,0 %
Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Zinsen & Steuern (EBITDA)	4 026	3 259	767	23,5 %
Wertberichtigung Beteiligungen (Projekt Sion)	2 300	0	2 300	0,0 %
Unternehmensgewinn	255	1 302	-1 047	-80,4 %
Bilanzsumme	48 901	48 488	413	0,9 %
<b>Grand Casino Luzern Gruppe</b>				
Bruttospielertrag	122 425	111 837	10 588	9,5 %
Spielbankenabgaben	-59 778	-53 299	6 479	12,2 %
Übriger betrieblicher Ertrag	7 432	7 910	-478	-6,0 %
Nettoerlöse aus Lieferungen & Leistungen	70 079	66 448	3 631	5,5 %
Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Zinsen & Steuern (EBITDA)	6 020	6 403	-383	-6,0 %
Abschreibungen Immat. Anlagen (Projekt Sion)	2 300	0	2 300	0,0 %
Abschreibungen auf Immateriellen Anlagen	119	941	-822	-87,4 %
Konzernergebnis	-194	1 983	-2 177	-109,8 %
Bilanzsumme	74 156	73 481	675	0,9 %
<b>Terrestr. Bruttospielertrag (BSE)</b>	<b>27 472</b>	<b>28 990</b>	<b>-1 519</b>	<b>-5,2 %</b>
<b>./. Spielbankenabgabe auf terr. BSE</b>	<b>-11 796</b>	<b>-12 545</b>	<b>749</b>	<b>-6,0 %</b>
<b>Online Bruttospielertrag (BSE)</b>	<b>94 953</b>	<b>82 848</b>	<b>12 105</b>	<b>14,6 %</b>
<b>./. Spielbankenabgabe auf online BSE</b>	<b>-47 982</b>	<b>-40 754</b>	<b>-7 228</b>	<b>17,7 %</b>
	31.12.2023	31.12.2022	2023 vs. 2022	
<b>Besucher Grand Casino Luzern</b>	<b>154 486</b>	<b>146 972</b>	<b>7 514</b>	<b>5,1 %</b>
<b>Arbeitsstellen per 31. Dezember</b>	<b>187</b>	<b>191</b>	<b>-4</b>	<b>-2,1 %</b>
	31.12.2023	31.12.2022		
<b>Steuerwerte Namenaktie (in CHF)</b>	<b>400</b>	<b>400</b>		
<b>Steuerwerte Genussschein (in CHF)</b>	<b>365</b>	<b>350</b>		



Kursaal-Casino AG Luzern  
Bilanz per 31. Dezember 2023 und 31. Dezember 2022

	31.12.2023		31.12.2022	
	in TCHF	%	in TCHF	%
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	1 907		1 092	
Übrige kurzfristige Forderungen ggü. Beteiligungen	701		86	
Übrige kurzfristige Forderungen	29		38	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4 189		2 872	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>6 826</b>	<b>14</b>	<b>4 088</b>	<b>8</b>
Finanzanlagen	529		529	
Beteiligungen	21 882		23 908	
Mobile Sachanlagen	1 074		1 343	
Immobilie Sachanlagen	18 589		18 620	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>42 075</b>	<b>86</b>	<b>44 400</b>	<b>92</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>48 901</b>	<b>100</b>	<b>48 488</b>	<b>100</b>
<b>Passiven</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	289		500	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten ggü. Beteiligungen	5		168	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	628		37	
Passive Rechnungsabgrenzungen	215		164	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1 138</b>	<b>2</b>	<b>869</b>	<b>2</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	24 000		24 000	
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten ggü. Beteiligungen	450		0	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>24 450</b>	<b>50</b>	<b>24 000</b>	<b>49</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>25 588</b>	<b>52</b>	<b>24 869</b>	<b>51</b>
Aktienkapital	6 400		6 400	
Gesetzliche Gewinnreserven	3 209		3 209	
Gewinnvortrag	13 917		13 605	
Jahresgewinn	255		1 302	
Eigene Kapitalanteile	-468		-897	
<b>Eigenkapital</b>	<b>23 313</b>	<b>48</b>	<b>23 619</b>	<b>49</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>48 901</b>	<b>100</b>	<b>48 488</b>	<b>100</b>

Kursaal-Casino AG Luzern  
Erfolgsrechnung 2023 und 2022

	2023		2022	
	in TCHF	%	in TCHF	%
Erlös aus Vermietungen	2 966	37	2 775	42
Erlös aus Beteiligungen	4 038	51	2 738	42
Erlös aus Dienstleistungen	938	12	1 054	16
<b>Nettoertrag</b>	<b>7 942</b>	<b>100</b>	<b>6 566</b>	<b>100</b>
Personalaufwand	-1 448	-18	-1 365	-21
Administration, Verwaltung	-1 185	-15	-1 111	-17
Werbung, Marketing	-245	-3	-138	-2
Unterhalt. Reparaturen, Reinigung, Energie	-928	-12	-601	-9
Übriger Betriebsaufwand	-110	-1	-92	-1
Übriger betrieblicher Aufwand	-2 468	-31	-1 942	-30
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)</b>	<b>4 026</b>	<b>51</b>	<b>3 259</b>	<b>50</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-945	-12	-989	-15
Wertberichtigung Beteiligungen	-2 299	-29	-671	-10
Abschreibungen	-3 244	-41	-1 660	-25
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>782</b>	<b>10</b>	<b>1 599</b>	<b>24</b>
Finanzertrag	25	0	12	0
Finanzaufwand	-552	-7	-303	-5
<b>Betriebsergebnis vor a.o. Ertrag und Steuern</b>	<b>255</b>	<b>3</b>	<b>1 308</b>	<b>20</b>
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	17	0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>255</b>	<b>3</b>	<b>1 326</b>	<b>20</b>
Ertragssteuer	0	0	-23	0
<b>Jahresgewinn</b>	<b>255</b>	<b>3</b>	<b>1 302</b>	<b>20</b>

Kursaal-Casino AG Luzern  
Geldflussrechnung 2023 und 2022

	2023	2022
	in TCHF	in TCHF
Jahresgewinn	255	1 302
<b>Nicht geldwirksame Erfolgspositionen:</b>		
Abschreibungen	3 244	1 660
<b>Betrieblicher Cash Flow</b>	<b>3 499</b>	<b>2 962</b>
<b>Veränderung betriebliches Nettoumlaufvermögen</b>		
Zu-/Abnahme Forderungen	-606	460
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-1 317	-1 820
Ab-/Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-211	370
Zunahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	428	161
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	51	57
<b>Veränderung Nettoumlaufvermögen</b>	<b>-1 655</b>	<b>-772</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>1 844</b>	<b>2 190</b>
Investitionen in Sachanlagen	-645	-416
Investitionen in Beteiligungen	0	-2 000
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-645</b>	<b>-2 416</b>
<b>Free Cash Flow</b>	<b>1 199</b>	<b>-227</b>
Dividendenzahlungen	-989	-387
Abnahme von Verbindlichkeiten ggü. Beteiligungen	-274	0
Zunahme von Finanzverbindlichkeiten ggü. Beteiligungen	450	0
Abnahme eigene Kapitalanteile	429	343
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-384</b>	<b>-44</b>
<b>Total Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>815</b>	<b>-271</b>
<b>Liquiditätsnachweis</b>		
Flüssige Mittel 01. Januar	1 092	1 363
Flüssige Mittel 31. Dezember	1 907	1 092
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>815</b>	<b>-271</b>

Kursaal-Casino AG Luzern  
Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2023

	Aktien- kapital	Gesetzliche Gewinn- reserven	Gewinn- vortrag	Eigene Kapital- anteile	Eigen- kapital
in TCHF					
<b>2022</b>					
Eigenkapital 1.1.2022	6 400	3 200	14 002	-1 239	22 363
Einlage in gesetzliche Gewinnreserven		9	-9		0
Dividendenauszahlung			-387		-387
Eigene Kapitalanteile				342	342
Jahresgewinn			1 302		1 302
<b>Eigenkapital 31.12.2022</b>	<b>6 400</b>	<b>3 209</b>	<b>14 908</b>	<b>-897</b>	<b>23 619</b>
<b>2023</b>					
Eigenkapital 1.1.2023	6 400	3 209	14 908	-897	23 619
Dividendenauszahlung			-989		-989
Eigene Kapitalanteile				429	429
Jahresgewinn			255		255
<b>Eigenkapital 31.12.2023</b>	<b>6 400</b>	<b>3 209</b>	<b>14 172</b>	<b>-468</b>	<b>23 313</b>

Das Aktienkapital der Kursaal-Casino AG Luzern von CHF 6,4 Mio. ist aufgeteilt in 64 000 Namenaktien zu nominal CHF 100. Zudem bestehen 4 000 Genussscheine. Die nicht ausschüttbaren gesetzlichen Reserven der Kursaal-Casino AG Luzern betragen CHF 3,2 Mio.



## Kursaal-Casino AG Luzern Anhang zur Jahresrechnung

Sämtliche aufgeführten Angaben im Anhang sind in CHF 1 000. Daher kann eine minimale Rundungsdifferenz bei den Totalbeträgen entstehen.

### Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes erstellt, gemäss den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationsrechts (Art. 957 bis 962).

Die Position «Sachanlagen» wird jährlich beurteilt, um sicherzustellen, dass die Anlagewerte der erwarteten wirtschaftlichen Werterhaltung und Nutzung entsprechen. Der Wert der Beteiligungen wird ebenfalls jährlich ermittelt und es wird beurteilt, ob eine Wertbeeinträchtigung eingetreten ist bzw. ob eine Abschreibung notwendig ist.

### Anzahl Mitarbeitende

Die Gesellschaft beschäftigt, wie auch im Vorjahr, weniger als 10 Mitarbeitende.

### Beteiligungen

Name und Sitz des Unternehmens	Beteiligungen 31.12.2023	Beteiligungen 31.12.2022
<b>Grand Casino Luzern AG, Luzern</b> Zweck: Leitung und Betrieb einer konzessionierten Spielbank mit dazugehörigem Angebot von Gastronomie und Unterhaltung		
Aktienkapital (in TCHF)	16 000	16 000
Beteiligungsquote, Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
<b>Casino Online AG, Luzern</b> Zweck: Entwicklung, Aufbau, Betrieb und Vermarktung von Internet-Casinos und Online-Geldspielen		
Aktienkapital (in TCHF)	550	1 200
Beteiligungsquote, Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
<b>Casino du Valais SA, Sion</b> Zweck: Leitung und Betrieb einer konzessionierten Spielbank Typ B mit dazugehörigem Zusatzangebot im Bereich Gastronomie		
Gründung 14. September 2022		
Aktienkapital (in TCHF)	2 000	2 000
Beteiligungsquote, Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Der Bundesrat hat mit Schreiben vom 29. November 2023 das Gesuch für eine Spielbankkonzession Typ B im Kanton Wallis abgewiesen. Die Beteiligung der Casino du Valais SA hat damit die Werthaltigkeit verloren und wird per 31. Dezember 2023 abgeschrieben.

### Beteiligungsertrag

	2023	2022
Beteiligungsertrag	4038	2738

Im Berichtsjahr 2023 wird die phasenkongruente Dividendenausschüttung der Grand Casino Luzern AG von TCHF 4000 (Vorjahr TCHF 2720) im Beteiligungsertrag erfolgswirksam verbucht.

### Finanzanlagen

	31.12.2023	31.12.2022
Finanzanlagen	524	524
Wertschriften	5	5
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>529</b>	<b>529</b>

### Eigene Kapitalanteile

		Anzahl	Kurs in CHF
<b>Bestand an eigenen Namenaktien</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>2 444</b>	
Zukauf Namenaktien		0	0
Verkauf Namenaktien		-883	402
<b>Bestand an eigenen Namenaktien</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>1 561</b>	
Zukauf Namenaktien		5	380
Verkauf Namenaktien		-1126	397
<b>Bestand an eigenen Namenaktien</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>440</b>	
<b>Bestand an eigenen Genussscheinen</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>1 050</b>	
Zukauf Genussscheine		0	0
Verkauf Genussscheine		0	0
<b>Bestand an eigenen Genussscheinen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>1 050</b>	
Zukauf Genussscheine		0	0
Verkauf Genussscheine		0	0
<b>Bestand an eigenen Genussscheinen</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>1 050</b>	

Die Genussscheine sind nicht Teil des Aktienkapitals und deren Inhaber haben kein Stimmrecht. Jeder Genussschein hat aber den gleichen Anteil am Bilanzgewinn und an dem nach Rückzahlung des Nennwertes des Aktienkapitals verbleibenden Liquidationsergebnis wie eine Namenaktie. Weitere damit zusammenhängende Rechte bestehen für den Genussschein-Inhaber nicht.

### Abschreibungen

	2023	2022
Sachanlagen	945	989
Beteiligungen	2 299	671
Total Abschreibungen	3 244	1 660

### Belastete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

	31.12.2023	31.12.2022
Buchwerte der verpfändeten Aktiven	18 589	18 620

### Restbetrag langfristige Mietverbindlichkeiten

	31.12.2023	31.12.2022
Feste Mietverträge mit Restlaufzeit	108	122

### Ausserordentlicher Ertrag

	2023	2022
Überschussbeteiligung Versicherung	–	2
Kurzarbeitsentschädigung	–	15
Total ausserordentlicher Ertrag	–	17

### Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	31.12.2023	31.12.2022
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	8	8

### Eventualverbindlichkeiten und Kapitalverpflichtungen

Im Zusammenhang mit der Gruppenbesteuerung ab 1. Januar 2004 nach dem Mehrwertsteuer Gesetz haften alle Gruppengesellschaften (Kursaal-Casino AG Luzern, Grand Casino Luzern AG, Casino Online AG und Casino du Valais SA) gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung einzeln und solidarisch für die Summe aller Steuerschulden.

### Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	31.12.2023	31.12.2022
Langfristige Verbindlichkeiten: Hypotheken und feste Vorschüsse	24 000	24 000
Fälligkeiten innerhalb eines Jahres	1 260	–
Fälligkeiten zwischen 2 und 5 Jahren	4 770	6 390
Fälligkeiten nach mehr als 5 Jahren	17 970	17 610

### Honorar der Revisionsstelle

	2023	2022
Revisionstätigkeiten	26	25
Andere Dienstleistungen	5	5
Total Honorar der Revisionsstelle	31	30

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Erteilung des Testats durch den Prüfer gab es keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die eine Korrektur oder Ergänzung der Jahresrechnung notwendig machen würden.

Der Verwaltungsrat der Kursaal-Casino AG Luzern hat die vorliegende Jahresrechnung am 27. März 2024 gutgeheissen.



Kursaal-Casino AG Luzern  
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2023	2022
	in CHF	in CHF
Gewinnvortrag	13 926 766	13 606 515
Anpassung Gewinnverwendung*	-9 435	-1 278
Jahresgewinn	254 763	1 302 364
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>14 172 094</b>	<b>14 907 601</b>

**Verwendung des Bilanzgewinnes**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	2023	2022
	in CHF	in CHF
Einlage freiwillige Gewinnreserven	11 000 000	-
Dividende von CHF 12.00 brutto**	798 120	784 668
Jubiläumsdividende, Vorjahr CHF 3.00	-	196 167
Vortrag auf neue Rechnung	2 373 974	13 926 766
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>14 172 094</b>	<b>14 907 601</b>

\* Das Dividendenerfordernis deckt alle ausstehenden Namenaktien und Genussscheine ab. Die sich zum Zeitpunkt der Dividendenerklärung im Eigentum der Gesellschaft befindenden Titel sind jedoch nicht dividendenberechtigt. Damit kann sich das ausgewiesene Dividendenerfordernis entsprechend reduzieren oder erhöhen.

\*\* Die Dividende wird bei Genehmigung des Antrages unter Abzug von 35% der Verrechnungssteuer, je Namenaktie und Genussschein ausbezahlt. Total 63 560 Namenaktien und 2 950 Genussscheine, ohne 440 Namenaktien und 1 050 Genussscheine im Eigenbesitz.

## Kursaal-Casino AG Luzern Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung



Tel. +41 41 368 12 12  
www.bdo.ch  
luzern@bdo.ch

BDO AG  
Landenbergstrasse 34  
6002 Luzern

### BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Kursaal-Casino AG Luzern, Luzern

#### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

##### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Kursaal-Casino AG Luzern (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

##### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

##### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

##### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.



Tel. +41 41 368 12 12  
www.bdo.ch  
luzern@bdo.ch

BDO AG  
Landenbergstrasse 34  
6002 Luzern

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

#### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 27. März 2024

BDO AG

Rolf Hafner  
Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

Roger Mathys  
Zugelassener Revisionsexperte

#### Beilagen

Jahresrechnung  
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

## Finanzbericht

### **Grand Casino Luzern Gruppe**

- 37 Konzern-Bilanz per 31. Dezember 2023  
und 31. Dezember 2022
- 38 Konzern-Erfolgsrechnung 2023 und 2022
- 39 Konzern-Geldflussrechnung 2023 und 2022
- 40 Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2023
- 41 Anhang zur Konzernrechnung
- 56 Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung



Grand Casino Luzern Gruppe  
Konzern-Bilanz per 31. Dezember 2023 und 31. Dezember 2022

	31.12.2023		31.12.2022	
	in TCHF	%	in TCHF	%
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	34 994		33 142	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	361		253	
Übrige kurzfristige Forderungen	7 818		6 947	
Vorräte	495		489	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	933		892	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>44 601</b>	<b>60</b>	<b>41 723</b>	<b>57</b>
Sachanlagen	26 440		27 928	
Finanzanlagen	529		529	
Immaterielle Anlagen	2 586		3 301	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>29 555</b>	<b>40</b>	<b>31 758</b>	<b>43</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>74 156</b>	<b>100</b>	<b>73 481</b>	<b>100</b>
<b>Passiven</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3 561		5 296	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	22 083		19 251	
Passive Rechnungsabgrenzungen	2 233		1 926	
Kurzfristige Rückstellungen	234		223	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>28 111</b>	<b>38</b>	<b>26 696</b>	<b>36</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	24 000		24 000	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>24 000</b>	<b>32</b>	<b>24 000</b>	<b>33</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>52 111</b>	<b>70</b>	<b>50 696</b>	<b>69</b>
Aktienkapital	6 400		6 400	
Kapitalreserven	48		32	
Gewinnreserven	16 065		17 250	
Eigene Kapitalanteile	-468		-897	
<b>Eigenkapital</b>	<b>22 045</b>	<b>30</b>	<b>22 785</b>	<b>31</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>74 156</b>	<b>100</b>	<b>73 481</b>	<b>100</b>

Grand Casino Luzern Gruppe  
Konzern-Erfolgsrechnung 2023 und 2022

	2023		2022	
	in TCHF	%	in TCHF	%
Ertrag aus Spielbankengeschäft	122 425	100	111 837	100
Spielbankenabgaben	-59 778	-49	-53 299	-48
<b>Nettoertrag aus Spielbankengeschäft</b>	<b>62 647</b>	<b>89</b>	<b>58 538</b>	<b>88</b>
Übriger betrieblicher Ertrag	7 432	11	7 910	12
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>70 079</b>	<b>100</b>	<b>66 448</b>	<b>100</b>
Warenaufwand, Kommissionen, Gebühren	-19 033	-27	-15 701	-24
Personalaufwand	-21 464	-31	-20 401	-31
Übriger betrieblicher Aufwand	-23 562	-34	-23 943	-36
<b>Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Ertragssteuern (EBITDA)</b>	<b>6 020</b>	<b>9</b>	<b>6 403</b>	<b>10</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	-3 030	-4	-3 105	-5
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-2 419	-3	-941	-1
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)</b>	<b>572</b>	<b>1</b>	<b>2 357</b>	<b>4</b>
Finanzergebnis	-286	0	-219	0
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>286</b>	<b>0</b>	<b>2 138</b>	<b>3</b>
Ausserordentlicher Ergebnis	0	0	326	0
<b>Konzernergebnis vor Ertragssteuern</b>	<b>286</b>	<b>0</b>	<b>2 464</b>	<b>4</b>
Ertragssteuern	-480	-1	-481	-1
<b>Konzernergebnis</b>	<b>-194</b>	<b>0</b>	<b>1 983</b>	<b>3</b>

Grand Casino Luzern Gruppe  
Konzern-Geldflussrechnung 2023 und 2022

	2023	2022
	in TCHF	in TCHF
Konzernergebnis	-194	1 983
<b>Nicht geldwirksame Erfolgspositionen:</b>		
Abschreibungen auf Sachanlagen	3 030	3 104
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	2 419	941
<b>Betrieblicher Cash Flow</b>	<b>5 255</b>	<b>6 028</b>
<b>Veränderung betriebliches Nettoumlaufvermögen</b>		
Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-108	-133
Zunahme übrige kurzfristige Forderungen	-871	-448
Zunahme der Vorräte	-6	-30
Zu-/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-41	361
Ab-/Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1 735	1 958
Zunahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 832	3 129
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	306	753
Zunahme kurzfristige Rückstellungen	11	10
<b>Veränderung Nettoumlaufvermögen</b>	<b>388</b>	<b>5 599</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)</b>	<b>5 643</b>	<b>11 627</b>
Investitionen von Sachanlagen	-2 353	-2 568
Investitionen von Immaterielle Anlagen	-893	-3 332
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3 246</b>	<b>-5 901</b>
<b>Free Cash Flow</b>	<b>2 397</b>	<b>5 727</b>
Dividendenauszahlungen	-990	-389
Veränderung eigene Kapitalanteile	445	355
<b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-545</b>	<b>-34</b>
<b>Total Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>1 852</b>	<b>5 693</b>
<b>Liquiditätsnachweis</b>		
Flüssige Mittel 1. Januar	33 142	27 449
Flüssige Mittel 31. Dezember	34 994	33 142
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>1 852</b>	<b>5 693</b>

Grand Casino Luzern Gruppe  
Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2023

in TCHF	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinnreserven		Eigene Kapital- anteile	Eigen- kapital
			Gesetzl. Gewinn- reserven	Gewinn- reserven		
<b>2022</b>						
<b>Eigenkapital 1.1.2022</b>	<b>6 400</b>	<b>20</b>	<b>6 218</b>	<b>9 438</b>	<b>-1 240</b>	<b>20 836</b>
Einlage in gesetzliche Reserven			58	-58		0
Eigene Kapitalanteile		12			343	355
Dividendenauszahlung				-389		-389
Konzernergebnis				1 983		1 983
<b>Eigenkapital 31.12.2022</b>	<b>6 400</b>	<b>32</b>	<b>6 276</b>	<b>10 974</b>	<b>-897</b>	<b>22 785</b>
<b>2023</b>						
<b>Eigenkapital 1.1.2023</b>	<b>6 400</b>	<b>32</b>	<b>6 276</b>	<b>10 974</b>	<b>-897</b>	<b>22 785</b>
Einlage in gesetzliche Reserven			171	-171		0
Eigene Kapitalanteile		16			429	445
Dividendenauszahlung				-990		-990
Konzernergebnis				-194		-194
<b>Eigenkapital 31.12.2023</b>	<b>6 400</b>	<b>48</b>	<b>6 447</b>	<b>9 619</b>	<b>-468</b>	<b>22 045</b>

Das Aktienkapital der Kursaal-Casino AG Luzern von CHF 6,4 Mio. ist aufgeteilt in 64 000 Namenaktien zu nominal CHF 100. Zudem bestehen 4 000 Genussscheine. Die nicht ausschüttbaren gesetzlichen Reserven der Kursaal-Casino AG Luzern betragen CHF 3,2 Mio.

## Grand Casino Luzern Gruppe Anhang zur Konzernrechnung

### Informationen

#### Information über die Tätigkeit der Unternehmensgruppe

Die Kursaal-Casino AG Luzern, Haldenstrasse 6, 6006 Luzern, ist eine im Handelsregister eingetragene schweizerische Aktiengesellschaft (CHE-102.029.883) und ist die Dachgesellschaft der Grand Casino Luzern Gruppe. Die Kursaal-Casino AG Luzern hält jeweils eine 100%ige Beteiligung am Aktienkapital ihrer Tochtergesellschaften Grand Casino Luzern AG, Casino Online AG Luzern und Casino du Valais SA, Sion.

Mit Beschluss vom 13. Juni 2002 erteilte der Bundesrat der Grand Casino Luzern AG eine Betriebskonzession A und damit das Recht und die Pflicht, eine Spielbank in Luzern zu errichten und zu betreiben. In Anwendung des Bundesgesetzes vom 29. September 2017 über Geldspiele (BGS; SR 935.51) erhielt die Grand Casino Luzern AG am 7. Juni 2019 vom Bundesrat die Erweiterung der Konzession um das Recht, Spielbankenspiele online durchzuführen.

Die Kursaal-Casino AG Luzern bezweckt im Weiteren die Leitung und den Betrieb von sowie die Beteiligung an Unternehmen in den Bereichen Gastronomie, Unterhaltung, Tourismus und Kultur.

### Informationen über die Grundsätze der Erstellung des Konzernabschlusses

#### Grundsätze für die Erstellung des konsolidierten Jahresabschlusses

Die vorliegende Konzernrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes erstellt, gemäss den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) sowie gemäss den im Anhang der Konzernrechnung wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den nach einheitlichen Richtlinien erstellten und geprüften Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften per 31. Dezember 2023. Die Rechnungslegung der Gruppe erfolgt in Übereinstimmung mit den bestehenden Swiss GAAP FER.

Die konsolidierte Jahresrechnung 2023 der Grand Casino Luzern Gruppe wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Berichtswährung ist der Schweizer Franken (CHF). Sämtliche Beträge sind in CHF 1000 aufgeführt. Daher können minimale Rundungsdifferenzen bei den Totalbeträgen entstehen.

#### Konsolidierungskreis/-methode

In der vorliegenden Konzernrechnung sind sämtliche Beteiligungen der Grand Casino Luzern Gruppe voll mit einbezogen, bei denen direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmen gehalten werden oder durch vertragliche Vereinbarung die Leitung ausgeübt wird. Beteiligungen mit einem Anteil von weniger als 20% werden zum Anschaffungswert abzüglich einer Wertberichtigung bei entsprechender Wertminderung bilanziert.



Alle Gruppengesellschaften haben den gleichen Bilanzstichtag (31.12.).

Die konsolidierte Jahresrechnung umfasst die Jahresabschlüsse der nachstehend aufgeführten Gruppengesellschaften:

<b>Name und Sitz des Unternehmens</b>	<b>Beteiligungen 31.12.2023</b>	<b>Beteiligungen 31.12.2022</b>
Grand Casino Luzern AG, Luzern Zweck: Leitung und Betrieb einer konzessionierten Spielbank mit dazugehörigem Angebot von Gastronomie und Unterhaltung		
Aktienkapital (in TCHF)	16 000	16 000
Beteiligungsquote, Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
Casino Online AG, Luzern Zweck: Entwicklung, Aufbau, Betrieb und Vermarktung von Internet-Casinos und Online-Geldspielen		
Aktienkapital (in TCHF)	550	1 200
Beteiligungsquote, Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
Casino du Valais SA, Sion Zweck: Leitung und Betrieb einer konzessionierten Spielbank Typ B mit dazugehörigem Zusatzangebot im Bereich Gastronomie		
Gründung 14. September 2022		
Aktienkapital (in TCHF)	2 000	2 000
Beteiligungsquote, Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Die Kursaal-Casino AG Luzern hält 100 % am Kapital und an den Stimmen der oben aufgeführten Tochtergesellschaften. Aus diesem Grund werden diese vollkonsolidiert.

Der Bundesrat hat mit Schreiben vom 29. November 2023 das Gesuch für eine Spielbankkonzession Typ B im Kanton Wallis abgewiesen. Die Beteiligung der Casino du Valais SA hat damit die Werthaltigkeit verloren und wird per 31. Dezember 2023 abgeschrieben.

#### **Transaktionen in Fremdwährungen**

Transaktionen in Fremdwährungen werden zu Tageskursen verbucht. Forderungen oder Verbindlichkeiten in der Form von monetären Posten werden unter Verwendung von Stichtagskursen angesetzt. Entstandene Gewinne oder Verluste aus dem Vergleich von ausländischen Währungen sowie aus Devisentransaktionen monetärer Forderungen und Verbindlichkeiten werden der Erfolgsrechnung belastet oder gutgeschrieben.

### **Konsolidierung der Guthaben und Verbindlichkeiten, Innenumsätze sowie Zwischengewinne**

Sämtliche konzerninternen Guthaben und Verbindlichkeiten sowie konzerninternen Lieferungen und Leistungen wurden im Rahmen der Konsolidierung gegenseitig verrechnet und eliminiert.

Es bestehen keine Zwischengewinne.

### **Kapitalkonsolidierung**

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen «Purchase-Method». Dabei werden die Nettoaktiven der Konzerntochtergesellschaften zu aktuellen Werten per Erwerbszeitpunkt bzw. per Gründung mit den Erwerbskosten der Beteiligung bei der Muttergesellschaft verrechnet. Ein daraus entstehender Goodwill wird zum Erwerbszeitpunkt mit dem Eigenkapital verrechnet.

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Im Grundsatz werden historische Wertansätze gewählt. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Bewertung erfolgt für alle Konzerngesellschaften nach denselben Grundsätzen.

### **Flüssige Mittel**

Unter den flüssigen Mittel werden Kassen-, Post- und Bankguthaben bilanziert. Stockgeld und Stackergeld (Gelder in den Glücksspielautomaten) sind ebenfalls als Bargeld und geldähnliche Mittel verbucht. Sie sind zu Nominalwerten bewertet.

### **Forderungen**

Diese Positionen enthalten kurzfristige Forderungen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die Forderungen werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die betriebswirtschaftlichen Ausfallrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Wertberichtigungen werden auf einem separaten Wertberichtigungskonto (Delkredere) erfasst. Die Wertminderungen auf dem Wertberichtigungskonto werden mit dem Forderungskonto verrechnet, wenn ein definitiver Verlust (beispielsweise ein Verlustschein aus Konkurs) vorliegt.

### **Vorräte**

Die Vorräte umfassen Waren, die im ordentlichen Geschäftsverlauf zur Veräußerung gelangen. Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder – falls dieser tiefer ist – zum Netto-Marktwert. Wertberichtigungen auf die tieferen Netto-Marktwerte werden dem Periodenergebnis belastet.

### **Finanzanlagen**

Die Finanzanlagen enthalten Beteiligungen, welche im Konzernabschluss nicht voll konsolidiert werden, sowie langfristige Darlehen an Dritte. Die Beteiligungen sind zum Anschaffungswert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen, Darlehen an Dritte sind zum Anschaffungswert abzüglich vereinbarter Rückzahlungen bewertet.

### **Sachanlagen / Immaterielle Anlagen**

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich den betriebswirtschaftlich notwendigen kumulierten Abschreibungen und dauerhaften Wertbeeinträchtigungen.

Wenn Sachanlagen verkauft oder liquidiert werden, werden der Anschaffungswert und die kumulierten Abschreibungen eliminiert und ein daraus resultierender Gewinn oder Verlust wird erfolgswirksam verbucht. Der Anschaffungswert von Sachanlagen beinhaltet den Kaufpreis inklusiv Gebühren und nicht rückforderbare Steuern sowie andere direkt zurechenbare Kosten, die im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme entstehen. In Situationen, wo eindeutig nachgewiesen werden kann, dass Aufwände einen zukünftigen wirtschaftlichen Nutzen bringen, werden diese als wertvermehrnde Kosten von Sachanlagen aktiviert. Abschreibungen werden nach der linearen Methode aufgrund folgender geschätzter Nutzungsdauer berechnet:

<b>Anlagekategorie/Geschäftsjahr</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Gebäude	50 Jahre	50 Jahre
Gebäudeinstallationen/Innenausbau	10–30 Jahre	10–30 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	3–10 Jahre	3–10 Jahre
IT- und Technische Anlagen	3–8 Jahre	3–8 Jahre
Glücksspielautomaten	5–8 Jahre	5–8 Jahre
Immaterielle Anlagen (Entwicklungskosten Online Casino, Projektkosten Neukonzessionierung)	6–20 Jahre	6–20 Jahre

Die geschätzte Lebens- bzw. Abschreibungsdauer wird jährlich neu beurteilt, um sicherzustellen, dass die Abschreibungen mit dem erwarteten wirtschaftlichen Nutzen der Anlagen übereinstimmen. Die Konzessionsdauer für das Online-Casino wurde mit dem Gesuch um die Erweiterung der Konzession zum Betrieb von Online-Spielen bis 2044 vom Bundesrat gutgeheissen. Die Entwicklungskosten des Online-Casino aus dem Jahr 2019 sind aktiviert und werden neu ab 1. Januar 2023 mit verlängerter Nutzungsdauer bis 31. Dezember 2029 (vormals 31. Dezember 2024) abgeschrieben. Der erfolgswirksame Effekt daraus beläuft sich auf TCHF 193.

### **Verbindlichkeiten kurz- und langfristiges Fremdkapital**

Die Verbindlichkeiten werden in der Regel zum Nominalwert bilanziert. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert und beinhalten unter anderem Verbindlichkeiten gegenüber der Spielbankenkommission, von Sozialversicherungen, von Kundenkonten und der Mehrwertsteuer.

### **Rückstellungen**

Rückstellungen werden gebucht, wenn eine Verpflichtung besteht, die von einem vergangenen Ereignis herrührt, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Die Bewertung der Rückstellung basiert auf der Schätzung des Geldabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung. Bestehende Rückstellungen werden an jedem Bilanzstichtag beurteilt und bewertet.

### **Steuern**

Laufende Ertragssteuern werden auf dem steuerbaren Ergebnis berechnet. Alle Steuerverpflichtungen zum Zeitpunkt des Bilanzstichtages werden nach betriebswirtschaftlichen Kriterien ausgewiesen und periodengerecht abgegrenzt.

Rückstellungen für latente Steuern werden auf allen ertragssteuerwirksamen Abweichungen zwischen der Steuerbilanz und der für die Konsolidierung erstellten betriebswirtschaftlichen Bilanz der einzelnen Gruppengesellschaften nach der sogenannten «balance sheet liability method» zu dem für das jeweilige Steuersubjekt per Bilanzstichtag gültigen zukünftigen Steuersatzes errechnet.

Latente Steuerguthaben auf zeitlichen Differenzen und steuerlichen Verlustvorträgen werden nur dann aktiviert, wenn es wahrscheinlich ist, dass sie mit künftigen steuerbaren Gewinnen verrechnet werden können.

### **Vorsorgeverpflichtungen**

Zur Deckung der gesetzlich vorgeschriebenen beruflichen Altersvorsorge der Mitarbeitenden hat die Grand Casino Luzern Gruppe einen Anschlussvertrag mit der Stiftung GastroSocial Pensionskasse abgeschlossen. Dabei handelt es sich um eine BVG Gemeinschaftsstiftung. Die Beiträge des Arbeitgebers entsprechen mindestens den Arbeitnehmerbeiträgen. Zudem besteht ein Anschlussvertrag bei der Helvetia Prisma Stiftung als Vollversicherung zur Förderung der Personalvorsorge für die Kader-Zusatzvorsorge. Die Leistungen für die versicherten Risiken Alter, Tod und Invalidität sind bei der GastroSocial sowie auch bei der Helvetia vollumfänglich rückversichert. Das Anlagerisiko ist zusätzlich bei der Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft AG rückversichert. Die Vorsorgebeiträge belaufen sich 2023 auf TCHF 1 210 (Vorjahr TCHF 856).

Die wirtschaftlichen Auswirkungen aus den Vorsorgeeinrichtungen werden jährlich beurteilt. Vorhandene Arbeitgeberbeitragsreserven werden als Vermögenswert in den Aktiven erfasst. Wertveränderungen von Arbeitgeberbeitragsreserven und bilanzierten Auswirkungen von Über- oder Unterdeckungen bei Vorsorgeeinrichtungen werden erfolgswirksam im Personalaufwand erfasst.

Der Deckungsgrad der GastroSocial Pensionskasse beläuft sich per 31.12.2023 auf 115,1%. Die Helvetia Prisma Sammelstiftung garantiert einen Deckungsgrad von 100%.

### **Eventualforderungen/-verbindlichkeiten**

Die Wahrscheinlichkeit und Höhe von Eventualforderungen/-verpflichtungen werden am Bilanzstichtag beurteilt, entsprechend bewertet und im Anhang offengelegt.

### Nahestehende

Als nahestehende Person (natürliche oder juristische) wird betrachtet, wer direkt oder indirekt einen bedeutenden Einfluss auf finanzielle oder operative Entscheidungen des Konzerns ausüben kann. Organisationen, welche direkt oder indirekt ihrerseits von denselben nahestehenden Personen beherrscht werden, gelten ebenfalls als Nahestehende.

### Ertrag aus Spielbankengeschäft, Spielbankenabgaben

Der Ertrag aus dem Spielbankenbereich zeigt die Gesamteinnahmen der Grand Casino Luzern AG, die im Zusammenhang mit dem Spielbetrieb des Casinos erarbeitet werden. Der Ertrag wird zum Zeitpunkt der Einspielung realisiert und beinhaltet den terrestrischen und den online Bruttospielertrag. Die zu bezahlende Spielbankenabgabe auf dem Bruttospielertrag wird in der Konzernrechnung separat ausgewiesen.

### Übriger betrieblicher Ertrag

Die übrigen betrieblichen Erträge beinhalten die Trinkgelder (Tronc) und die Eintrittseinnahmen des Spielbereiches sowie die Erträge aus dem Restaurations- und Eventbereich inklusiv Nebenerträgen wie Vermietungen von Mobiliar und Technik. Dienstleistungserträge entstehen hauptsächlich durch die Erbringung von Management-Dienstleistungen. Aktivierte Eigenleistungen sind im Zusammenhang mit der Gesucheingaben bei der ESBK für die Neukonzessionierungen der Spielbetriebe der Grand Casino Luzern AG und der Casino du Valais SA im Jahr 2022 angefallen und sind mit Erträgen aus Drittvermietungen in den übrigen betrieblichen Erträgen erfasst. Die Ertragsrealisation erfolgt jeweils im Zeitpunkt der Leistungserbringung.

### Erläuterungen zur konsolidierten Jahresrechnung

#### Flüssige Mittel

	31.12.2023	31.12.2022
Kassenbestand, Bank- und Postguthaben	34 994	33 142
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>34 994</b>	<b>33 142</b>

Die Bankguthaben werden im Berichtsjahr zu einem tiefen Zinssatz verzinst. Geldmarktanlagen TCHF 16 000 sind per 31.12.2023 enthalten und werden mit 1,65 % bis 1,80 % verzinst.

#### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2023	31.12.2022
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	362	254
./. Delkredere	-1	-1
<b>Total Forderungen</b>	<b>361</b>	<b>253</b>

Die kurzfristigen Forderungen gegenüber Dritten beinhalten offene Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (nach Abzug des Delkredere).



### Übrige kurzfristige Forderungen

	31.12.2023	31.12.2022
Übrige kurzfristige Forderungen	7 818	6 947
<b>Total Forderungen</b>	<b>7 818</b>	<b>6 947</b>

Die übrigen kurzfristigen Forderungen beinhalten vorwiegend Guthaben aus dem Online-Casino u.a. von Kreditkarteninstituten. Die Gesellschaften besitzen weder überfällige noch sonstige im Wert beeinträchtigte Forderungen.

### Vorräte

	31.12.2023	31.12.2022
Vorräte	495	489
<b>Total Vorräte</b>	<b>495</b>	<b>489</b>

### Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2023	31.12.2022
Vorauszahlungen	750	635
Übrige Rechnungsabgrenzungsposten	183	257
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>933</b>	<b>892</b>

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten Vorauszahlungen u.a. für Versicherungsprämien, Service-/Wartungsverträge, Beiträge im neuen Rechnungsjahr und übrige Rechnungsabgrenzungen zum Beispiel Rückvergütungen von Warenlieferanten.

## Sachanlagen/Immaterielle Anlagen

	Immo- bilien	Casino Umbauten, Einbauten und Instal- lation	IT- und Technische Anlagen, Maschinen	Büro und Geschäfts- mobiliar	Spiel- und F&B-Ein- richtungen	Glücks- spielauto- maten	Immat. Anlagen	Total Sach- anlagen
<b>Anschaffungswerte</b>								
Stand 01.01.2022	27 958	38 063	14 934	3 447	4 399	9 136	1 813	99 750
Zugänge	61	72	1 062	19	145	1 209	3 332	5 900
Umgruppierung	0	0	0	-2 336	2 336	0	0	0
<b>Stand 31.12.2022</b>	<b>28 019</b>	<b>38 135</b>	<b>15 996</b>	<b>1 130</b>	<b>6 880</b>	<b>10 345</b>	<b>5 145</b>	<b>105 650</b>

<b>Kumulierte Abschreibungen</b>								
Stand 01.01.2022	8 762	34 878	11 389	2 952	4 013	7 480	903	70 377
Abschreibungen	637	867	794	6	312	488	941	4 045
Umgruppierung	0	0	0	-1 843	1 885	-42	0	0
<b>Stand 31.12.2022</b>	<b>9 399</b>	<b>35 745</b>	<b>12 183</b>	<b>1 115</b>	<b>6 210</b>	<b>7 926</b>	<b>1 844</b>	<b>74 422</b>

<b>Nettobuchwerte per 31.12.2022</b>	<b>18 620</b>	<b>2 390</b>	<b>3 813</b>	<b>15</b>	<b>670</b>	<b>2 419</b>	<b>3 301</b>	<b>31 228</b>
--	---------------	--------------	--------------	-----------	------------	--------------	--------------	---------------

<b>Anschaffungswerte</b>								
Stand 01.01.2023	28 019	38 135	15 996	1 130	6 880	10 345	5 145	105 650
Zugänge	628	0	622	99	738	266	893	3 246
Umgruppierung	0	0	-811	0	0	0	811	0
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>28 647</b>	<b>38 135</b>	<b>15 808</b>	<b>1 229</b>	<b>7 618</b>	<b>10 611</b>	<b>6 849</b>	<b>108 897</b>

<b>Kumulierte Abschreibungen</b>								
Stand 01.01.2023	9 399	35 745	12 183	1 115	6 210	7 926	1 844	74 422
Abschreibungen	659	858	742	27	268	476	2 419	5 449
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>10 058</b>	<b>36 603</b>	<b>12 925</b>	<b>1 142</b>	<b>6 478</b>	<b>8 402</b>	<b>4 263</b>	<b>79 871</b>

<b>Nettobuchwerte per 31.12.2023</b>	<b>18 589</b>	<b>1 532</b>	<b>2 883</b>	<b>87</b>	<b>1 140</b>	<b>2 209</b>	<b>2 586</b>	<b>29 026</b>
--	---------------	--------------	--------------	-----------	--------------	--------------	--------------	---------------

Die geschätzte Lebens- bzw. Abschreibungsdauer wird jährlich neu beurteilt, um sicherzustellen, dass die Abschreibungen mit dem erwarteten wirtschaftlichen Nutzen der Sachanlagen und Immateriellen Anlagen übereinstimmen.

Der Bundesrat hat das Gesuch um Erteilung einer Spielbankenkonzession in Luzern und um die Erweiterung der Konzession zum Betrieb von Online-Spielen in 2023 gutgeheissen. Die Zugänge bei den Anschaffungswerten der Immateriellen Anlagen im Jahr 2022 betreffen aktivierte Kosten von Dritten und Eigenleistungen. Die Projektkosten im Zusammenhang mit der Neukonzessionierung des Spielbetriebs der Grand Casino Luzern AG bei der ESBK, werden über die Konzessionsdauer von 20 Jahren, ab 1. Januar 2025, abgeschrieben. Die Entwicklungskosten des Online-Casino aus dem Jahr 2019 sind aktiviert und werden neu ab 1. Januar 2023 mit verlängerter Nutzungsdauer bis 31. Dezember 2029 (vormals 31. Dezember 2024) abgeschrieben. Der erfolgswirksame Effekt daraus beläuft sich auf TCHF 193.

#### Finanzanlagen

	31.12.2023	31.12.2022
Beteiligung Parkhaus-Casino Palace AG	524	524
Übrige Wertschriften	5	5
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>529</b>	<b>529</b>

#### Goodwill

Die Kursaal-Casino AG hat im Jahr 2010 von Casino Austria den 45% Anteil der Grand Casino Luzern AG mit einem Goodwill von TCHF 6 441 gekauft. Der Goodwill wurde im handelsrechtlichen Konzernabschluss bis ins Jahr 2015 bis zu einem Restbuchwert von TCHF 3 759 abgeschrieben. Der Restbuchwert des Goodwills im Umfang von TCHF 3 759 wurde bei der erstmaligen Anwendung von Swiss GAAP FER per 1. Januar 2018 direkt mit dem Eigenkapital verrechnet.

Hätte man den Goodwill in der Konzernrechnung nach Swiss GAAP FER aktiviert, so würde dieser planmässig bis zum Ende der Konzessionsdauer linear abgeschrieben werden. Die Konzessionsdauer wird mit dem neuen Geldspielgesetz, das per 1. Januar 2019 in Kraft getreten ist, auf den 31. Dezember 2024 festgelegt.

Ein aktivierter Goodwill hätte sich wie folgt entwickelt.

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Anschaffungswert</b>	<b>6 441</b>	<b>6 441</b>
kumulierte Wertberichtigungen per 1.1.	-5 520	-5 060
planmässige Abschreibungen	-460	-460
kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.	-5 980	-5 520
<b>Buchwert</b>	<b>461</b>	<b>921</b>

### Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2023	31.12.2022
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	3 561	5 296
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>3 561</b>	<b>5 296</b>

### Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2023	31.12.2022
Spielbankenabgaben	16 914	15 741
MWST	591	667
Customer payment liability	2 262	1 014
Sozialversicherungsbeiträge, Quellensteuer	167	118
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	91	57
Kundenkonten	1 540	1 014
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	518	640
<b>Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>22 083</b>	<b>19 251</b>

### Passive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2023	31.12.2022
Ferien und Überstunden Personal	317	446
Übrige Abgrenzungen	1 916	1 480
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>2 233</b>	<b>1 926</b>

### Kurzfristige Rückstellungen

	Jackpots	Andere	Total kurzfristige Rückstellungen
Stand per 01.01.2022	12	201	213
Zuführung	441	57	498
Verwendung	-441	-47	-488
<b>Stand per 31.12.2022</b>	<b>12</b>	<b>211</b>	<b>223</b>
Stand per 01.01.2023	12	211	223
Zuführung	282	35	317
Verwendung	-283	-23	-306
<b>Stand per 31.12.2023</b>	<b>11</b>	<b>223</b>	<b>234</b>

### Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	31.12.2023	31.12.2022
Langfristige Verbindlichkeiten: Hypotheken und feste Vorschüsse	24 000	24 000
Fälligkeiten innerhalb eines Jahres	1 260	
Fälligkeit zwischen 2 und 5 Jahren	4 770	6 390
Fälligkeit nach mehr als 5 Jahren	17 970	17 610

### Nettoerträge

	2023	2022
Bruttospielertrag aus Spielbankengeschäft	122 425	111 837
Übriger betrieblicher Ertrag	7 598	8 061
Erlösminderungen	-166	-151
<b>Bruttoerträge</b>	<b>129 857</b>	<b>119 747</b>
Spielbankenabgaben	-59 778	-53 299
<b>Total Spielbankenabgaben auf Bruttospielertrag</b>	<b>-59 778</b>	<b>-53 299</b>
<b>Nettoerträge</b>	<b>70 079</b>	<b>66 448</b>

Die Spielbank verzeichnet beim terrestrischen Bruttospielertrag einen Rückgang von 5,2% gegenüber 2022. Das Online-Casino weist einen Anstieg des Bruttospielertrages gegenüber dem Vorjahr aus. Der Bruttospielertrag liegt 14,6% über dem Vorjahr.

### Warenaufwand, Kommissionen und Gebühren

	2023	2022
Warenaufwand	-1 877	-1 773
Kommissionen (Lizenzgebühren) und Gebühren	-17 156	-13 928
<b>Total Warenaufwand, Kommissionen und Gebühren</b>	<b>-19 033</b>	<b>-15 701</b>

### Personalaufwand

	2023	2022
Löhne und Gehälter	-17 147	-16 837
Vorsorgebeiträge	-1 210	-856
Personalnebenkosten inkl. übriger Sozialversicherungsbeiträge	-3 107	-2 708
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-21 464</b>	<b>-20 401</b>

Im Jahr 2023 sind wegen des Fachkräftemangels höhere Kosten im Personalaufwand angefallen. Die Stundensätze der Teilzeitmitarbeitenden, Temporär-Personal im F&B Bereich sowie Fringe Benefits führen zu höheren Kosten.

### Übriger betrieblicher Aufwand

	2023	2022
Mietaufwand	-273	-212
Verwaltungsaufwand	-6 584	-7 500
Marketingaufwand	-13 871	-14 419
Reinigung, Unterhalt & Reparatur, Energie	-2 458	-1 508
Übriger betrieblicher Aufwand	-376	-304
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-23 562</b>	<b>-23 943</b>

### Finanzergebnis

	2023	2022
Gewinne auf Fremdwährung	123	103
Übrige Finanz- und Beteiligungserträge	183	17
Finanzaufwand gegenüber Dritten	-592	-339
<b>Total Finanzergebnis</b>	<b>-286</b>	<b>-219</b>



### Ausserordentliches Ergebnis

	2023	2022
Ausserordentlicher Ertrag	0	326
<b>Total Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>0</b>	<b>326</b>

Der Bundesrat hat am 11. März 2022 entschieden, dass Unternehmen für die Jahre 2020 und 2021 Nachzahlungen für Ferien- und Feiertagsentschädigungen (FFE) beantragen können. Die Grand Casino Luzern AG und die Kursaal-Casino AG Luzern haben die Ferien- und Feiertagsanteile eingefordert und eine Nachzahlung von TCHF 326 erhalten und mit Bezug auf das auslösende Ereignis im Geschäftsjahr 2022 im ausserordentlichen Ergebnis erfasst.

### Ertragssteuern

	2023	2022
Ertragssteuern	-480	-481
<b>Total Ertragssteuern</b>	<b>-480</b>	<b>-481</b>

### Eigene Kapitalanteile

		Anzahl	Kurs in CHF
<b>Bestand an eigenen Namenaktien</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>2 444</b>	
Zukauf Namenaktien		0	0
Verkauf Namenaktien		-883	402
<b>Bestand an eigenen Namenaktien</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>1 561</b>	
Zukauf Namenaktien		5	380
Verkauf Namenaktien		-1 126	397
<b>Bestand an eigenen Namenaktien</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>440</b>	
<b>Bestand an eigenen Genussscheinen</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>1 050</b>	
Zukauf Genussscheine		0	0
Verkauf Genussscheine		0	0
<b>Bestand an eigenen Genussscheinen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>1 050</b>	
Zukauf Genussscheine		0	0
Verkauf Genussscheine		0	0
<b>Bestand an eigenen Genussscheinen</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>1 050</b>	

Die Genussscheine sind nicht Teil des Aktienkapitals und deren Inhaber haben kein Stimmrecht. Jeder Genussschein hat aber den gleichen Anteil am Bilanzgewinn und an dem nach Rückzahlung des Nennwertes des Aktienkapitals verbleibenden Liquidationsergebnis wie eine Namenaktie. Weitere damit zusammenhängende Rechte bestehen für den Genussschein-Inhaber nicht.

### Belastung von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

	31.12.2023	31.12.2022
Buchwert der verpfändeten Aktiven	18 589	18 620

### Eventualverpflichtungen

Die Grand Casino Luzern AG ist Mitglied bei der einfachen Gesellschaft «Swiss Jackpot». Sie haftet zusammen mit den anderen Mitgliedern solidarisch für alle Schulden und Verpflichtungen. Der Zweck der einfachen Gesellschaft ist der Betrieb eines vernetzten Jackpots, an dem per Ende 2023 elf Spielbanken angeschlossen sind.

Per 31. Dezember 2023 beträgt die Höhe des Jackpots insgesamt (Main und Hidden Jackpot) TCHF 6 605 (Vorjahr: TCHF 12 220). Davon entfallen TCHF 344 (Vorjahr: TCHF 756) an kumulierten Einlagen auf die Grand Casino Luzern AG. Die Überweisungen sind auf einem separaten Bankkonto im Namen der einfachen Gesellschaft «Swiss Jackpot» ausgeschrieben.

Im Zusammenhang mit der Gruppenbesteuerung ab 01. Januar 2004 nach dem Mehrwertsteuer Gesetz haften alle Gruppengesellschaften (Kursaal-Casino AG Luzern, Grand Casino Luzern AG, Casino Online AG und Casino du Valais SA) gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung (ESTV) einzeln und solidarisch für die Summe aller Steuerschulden.

#### Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen

	31.12.2023	31.12.2022
Nicht über 250 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend

#### Restbetrag langfristiger Mietverbindlichkeiten

	31.12.2023	31.12.2022
Feste Mietverträge mit Restlaufzeit	108	122

#### Honorar der Revisionsstelle

	2023	2022
Revisionstätigkeiten	124	119
Andere Dienstleistungen	29	34
<b>Total Honorare der Revisionsgesellschaft</b>	<b>153</b>	<b>153</b>

#### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Erteilung des Testats durch den Prüfer gab es keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die eine Korrektur oder Ergänzung der Konzernrechnung notwendig machen würden.

Der Verwaltungsrat der Kursaal-Casino AG Luzern hat die vorliegende Konzernrechnung am 27. März 2024 gutgeheissen.

## Grand Casino Luzern Gruppe Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung



Tel. +41 41 368 12 12  
www.bdo.ch  
luzern@bdo.ch

BDO AG  
Landenbergstrasse 34  
6002 Luzern

### BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Kursaal-Casino AG Luzern, Luzern

#### Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

##### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Kursaal-Casino AG Luzern und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) - bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2023, der Konzernerfolgsrechnung, dem Konzerneigenkapitalnachweis und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsverfahren - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Konzernrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2023 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

##### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

##### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

##### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.



Tel. +41 41 368 12 12  
www.bdo.ch  
luzern@bdo.ch

BDO AG  
Landenbergstrasse 34  
6002 Luzern

Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

#### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Luzern, 27. März 2024

BDO AG

Rolf Hafner  
Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

Roger Mathys  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen  
Konzernrechnung

### **Impressum**

Herausgeber und  
verantwortlich für den Inhalt:  
Kursaal-Casino AG Luzern

### **Gestaltung**

Farner Consulting AG

### **Fotografie**

Günter Bolzern

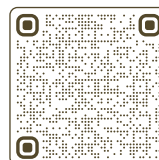
### **Produktion und Druck**

Multicolor Media Luzern

### **Auflage**

2 550 Exemplare

Unser Geschäftsbericht ist  
auch online verfügbar.  
Der nebenstehende QR-Code  
führt zum entsprechenden PDF.









Kursaal-Casino AG Luzern | Haldenstrasse 6 | 6006 Luzern  
[www.grandcasinoluzern.ch](http://www.grandcasinoluzern.ch) | Tel. +41 41 418 56 56 | [www.mycasino.ch](http://www.mycasino.ch)